

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Nº 268.

Montag den 25. September.

1854.

Tageskalender.

Stadt-Theater. Gastvorstellung des Fräulein **Pepita de Oliva**, erster Solotänzerin am königl. Theater zu Madrid.

Der Pariser Taugenichts.

Komödie in 4 Acten, nach dem Französischen von C. Löffler. Personen.

General Graf von Morin	***
Gouverneur, sein Sohn, Oberst	Herr Karlowa.
Baronin von Morin, Schwägerin des Generals,	Fräul. Huber.
Madame Neunier	Herr Cicile.
Elsie, ihre Tante,	Herr Günther-Bachm.
Louis, ihr Onkel,	Herr Vollmann.
herr Bizot, Negociant,	Herr Modes.
Hilaire, Kammerdiener des Generals,	Herr Steps.
Jean, Bediente,	Herr Wirth.

Ort der Handlung: Paris.

*** General von Morin — Herr Eichenwald, vom Königstädtler Theater in Berlin, als Gast.

La Linda Jitana,

getanzt von Fräulein Pepita de Oliva.

Der Verschwiegene wider Willen, oder

die Fahrt von Berlin nach Potsdam.
Komödie in 1 Act von Koebke.

General von Wildruf	Herr Scheibler.
Dein Gemahlin	Fräul. Huber.
Heinz von Döna	Herr Stühmer.
Julie, dessen Gemahlin,	Fräul. Doer.
Haupmann von Koett	Herr Bödel.
Heinrich von Wiesen	Herr Körnig.
Ein Adjutant	Herr Steps.
Commissionsträth Grosch	Herr Pauli.

El Ole,

getanzt von Fräulein Pepita de Oliva.

Das Nachricht. Um den vielen an mich ergangenen Nachrichten zu genügen, habe ich Sennora Pepita de Oliva mit zur heutigen Gastvorstellung gewonnen. M. Wirsing.

Dampfwagen-Umsfahrten von Leipzig aus:

I. Nach Berlin, engl. nach Frankfurt a./O. und nach Stettin, (A) über Göthen: 1) Mrgns 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 8½ U. und 3) Eine ½ U. letzter Zug, mit Übernachten in Wittenberg [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]; (B) über Röderau: 4) Mrgns 8½ U. und Nachm. 8½ U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

II. Nach Dresden und beziehdnl. nach Chemnitz, über Riesa, engl. nach Göthen und Dresden, auch Bittern, ebenso nach Prag und Wien: 1) Mrgns 8 U., mit Übernachten in Prag; 2) Brem. 10 U., mit Übernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2½ U.; 4) Abends 5½ U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

III. Nach Frankfurt a./M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gersungen (auch Gotha): 1) Mrgns 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Nachm. 10 U., mit Übernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direkt, bloß in Wagenloge I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

IV. Nach Hof über Altenburg, engl. nach Bayreuth, Schweinfurt, Würzburg, (Stuttgart,) Sindelfingen, (Friedrichshafen,)

Nürnberg u. München: 1) Zug ohne Unterbrechung, Mrgns 6 U., 2) Personenzug, unter Güterbeförderung, Mrgns 7 U. 30 M.; 3) Personenzug, unter Güterbef., Nachm. 1 U.; 4) Personenzug, für sich allein, Abends 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzug, ohne Personenbef., nach Bedürfniss, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]

V. Nach Magdeburg, über Halle und Göthen, engl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Mrgns 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagencasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Mrgns 7½ U. (Güterzug); 3) Mittags 12 U., mit Übernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abends 5½ U., mit Übernachten in Magdeburg; 5) Abends 6½ U. (Güterzug), mit Übernachten in Göthen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Landes-Lotterie. Morgen, Dienstag, von früh 7 Uhr an 2te Ziehung in 5ter Classe des 46sten Spiels, 1800 Stück Gewinnsummen-Zettel umfassend, Markt Nr. 4, Etage 2. **Telegraphen-Bureau.** Postgebäude 3 Et., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

Öffentliche Bibliotheken:

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Die Weichle's Kunst-Ausstellung. Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

C. Bonnig. Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rabats Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.

C. W. Steens Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich), Neumarkt, hohe Türe, 1. Etage.

Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von C. Schaususs ist im Garten des Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von F. W. Neichenbach, Portraitmaler, Querstraße Nr. 20. Aufnahme von 9—3 Uhr.

Unterrichts-Aufhalt im Kleiderversorgern für Damen von Leopold Heymann, Schneidermeister, Neukirchhof Nr. 28.

Gebhardts Badeanstalt in Reichels Garten. Warme Bäder von früh bis Abends, Dampfbäder f. Herren Nachm. v. 8—12 U. Nachm. v. 4—8 U., f. Damen Nachm. v. 1—4 Uhr. Außerdem werden zu jeder Tageszeit warme Bäder in das Haus geliefert.

Deutsches und physikalischs Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater- und Kultusperspektive, Vorgeträne und Bilder zu billigen Preisen.

J. Reichels Wandagent-Magazin. Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gedrechen des menschl. Körpers.

M. Spindlers Druck-, Färben- und Waschanstalt. Universitätsstraße Nr. 23.

Denckeret, Seiden-, Wollen- und Baumwollensägerei von Franz Bobstädter, Gerberstraße Nr. 22.

Sonis Dumont's Seiden- und Wollensägerei. Anschrift: Reichels Garten, Vorbergebäude, und Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, im Wäschegeschäft der Madame Leideritz.

Sonis Gang's Gutsfabrik. Eisenerstraße Nr. 1604 E.

Wappensägerei von C. G. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur.

Muster und Lager von Waldwoll-Fabrikaten bei Ferd.
Egold, Petersstraße Nr. 29.

Carl Thieme, Galanterie-, Kurz- und Spielwarenhandlung
en gros und en detail, Thomaskirchhof Nr. 11.

L. Leichmann, Mechaniker u. Optiker, Waffenspörte-
chen Nr. 24, Ecke Gewölbe. Vorwärtig stets eine gute Aus-
wahl von allen optischen Hülfsmitteln und Luxusartikeln.

W. Dieze, Hainstraße Nr. 5, hält stets Lager von echtem
Franzbranntwein, so wie von echtem Nordhäuser Kornbranntwein.

Carl Kunze's Destillation u. einzige Fabrik des Pyrogaster-
kon-Wein-Aquavit, en gros u. en detail, Sporerg. Nr. 6.

Die Restauration v. Carl Grohmann, Burgstr. 9, hält stets Lager von
echtem bayerischen u. echtem Zerbster Bitterbier vorzügl. Qualität.

Subhastation.

Von dem unterzeichneten Kreisamte soll das Johann Gott-
lieb Küster zugehörige Grundstück in den Straßenhäusern am
Thonberge, bestehend aus zwei Wohnhäusern, einem Stall-
gebäude, zwei Hofräumen und einem Garten sub No. 5B
des Brandkatasters und Fol. 6 des Grund- und Hypothekenbuches
für die Straßenhäuser am Thonberge, welches auf 3525 Thlr.
unter Berücksichtigung der darauf haftenden Grundsteuern, Erb-
und Häuslerzinsen gerichtlich taxirt worden und mit 480,92 Steuer-
einheiten belegt ist, ausgelagter Schuld halber

den siebenundzwanzigsten October 1854

nothwendigerweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Kauflustige werden daher eingeladen, gedachten Tages an hiesiger
Kreisamtsstelle bis Mittags 12 Uhr unter Nachweis ihrer Besitz-
und Zahlungsfähigkeit als Licitanten sich anzugeben und der Ver-
steigerung unter den gesetzlichen Vorschriften und Bedingungen sich
zu versetzen.

Die Beschaffenheit des Grundstücks, so wie die Subhastations-
bedingungen sind aus den im Botenzimmer des Kreisamtes, so
wie in der Bänker'schen Wirthschaft auf den Straßenhäusern am
Thonberge aushängenden Anschlägen zu erschen.

Königl. Kreisamt Leipzig, den 15. August 1854.

Lucius.

Zwangsvorsteigerung.

Das zu Lindenau unter Nr. 92 des Brandkatasters und
Nr. 122 des Grund- und Hypothekenbuches gelegene Haus- und
Gartengrundstück des Schriftschriften Carl Franz Leopold soll
am zweiten November 1854

Mittags 12 Uhr von dem unterzeichneten Landgericht Schulden
halber öffentlich verkauft werden.

Alles Nähere enthalten die im Landgericht und im Gasthause zu
Lindenau angeschlagenen Bekanntmachungen.

Leipzig, am 11. August 1854.

Das Math.-Landgericht.
Stimmel.
Günther.

Bücher-Auction.

Montag den 25. Sept. 9 Uhr beginnt die Versteigerung
der Kreissig'schen Bibliothek, der theolog. Doublet-
ten der Universitätsbibliothek, der Mohlfeld'schen
Instrumente etc.

Es wird auf diese bedeutende Auction von geschätzten
Werken aus allen Wissenschaften, Kunst- und Prachtwerken,
Musikalien, Instrumenten etc. besonders aufmerksam gemacht.
Kataloge sind zu haben bei

Leipzig. **H. Hartung**, Universitätsproclamator,
Poststrasse Nr. 1b (Volkmarshof).

Auction.

Vom 27. d. M. an und die darauf folgenden
Tage sollen von Vormittag 9 Uhr und Nachmittag
2 Uhr an eine Partie Fabrikatensachen und Ma-
schinen, unter andern

2 vollständige Assortiment Streichgarnmaschinen,
42 Leipziger Zoll breit, die Spinnkrämpeln jede
mit einem Peigneur à 40 Faden und 2 Haft-
kern, teilweise mit guten Beschlägen, Gestell
von Eisen und Holzbeleg, in Verviers gebaut,

3 Stück 240er große Feinspinnmaschinen von Göthe
& Co. in Chemnitz,

1 Stück 240er bergl. von Schellenberg in Chemnitz
erbaut,

1 Stück 240er bergl. in Verviers erbaut,

1 Walzwalze,

1 zwölfstäbige Rauhmaschine mit 16 Satz Rauh-
stäben,

1 Dampfbürste,

2 Cylinderscheermaschinen,

2 Tuchpressen mit eisernen Gewinden,

16 eiserne mechanische Webstühle mit Zubehör,

10 breite und 2 schmale Handwebstühle mit Ja-
quard- und Schaftmaschinen,

2 Wölfe und

1 Partie kupferne Heizrohre
in der Schwedlerschen Fabrik in Lindenau gegen so-
fortige baare Zahlung in sächs. Courant an die Meist-

bietenden notariell durch mich versteigert werden.

Im Uebrigen können diese Gegenstände vom 25. d.
Mts. an in der Schwedlerschen Fabrik in Augenschein
genommen werden.

Leipzig, am 22. September 1854.

Adv. Klein, requirirter Notar.

Bei G. Deckmann, Petersstraße Nr. 14, ist so eben an-
gekommen:

Das Lied vum Lockschen.

Parodie auf Schiller sein Lied von de Glod.
In jiddisch-deutschem Dialekt, un mit Erklärungen für Nichtjidden

von
Mausche Worscht.
Preis eleg. broch. 7½ Silbergroschen.

Koppelche und Liebetché.

Schauspiel in 5 Acten.

Nach Schiller'sche sein „Kabale und Liebe“
verarbeitet von

Mausche Worscht.

Verfasser des „Lieds vum Lockschen.“

Personen:

Walter, Präses des Kirchenvorstandes.

Ferdinand, sein Sohn, Apotheker.

Dés, Barbier und Friseur.

Mausche Möller, Pfandleihen.

Taibche, seine Frau.

Liebetché, ihre Tochter.

Dren Worm, Singerche in de Schul un Kleiderfeller.

Wilfert, eine Berlinerin.

Nieke, ihre Namell.

Ort der Handlung: à teutsche Stadt.

Eleg. broch. Preis 7½ Silbergroschen.

Die K. K. priv. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft „Acienda“ in Triest

übernimmt mit einer Garantie von 3½ Millionen fl. C.-M. an Grundkapital, Reserven und jährl. Prämienentnahme die
Versicherung von Waaren auf der Reise gegen alle Elementarschäden
und Eisenbahnunglück

zu äußerst billigen Prämien. Die Polisen ertheilt sofort
Leipzig.

Frantz Jünger, Gen.-Agent für Sachsen, Nicolaistraße Nr. 47.

Billige Bücher.

Im Antiquariat der Nöppberg'schen Buchhandlung, Petersstraße, 3 Rosen, sind unter Anderm nachstehende wertvolle Werke zu den beibemerkten billigen Preisen zu haben:

Jahr, Symptomen-Codex der homöopath. Arzneimittel. 4 Bde. Hfrzbd. 10 Mr . Shakspeare's Werke, übers. von Schlegel und Tieck. 12 Bde. Eleg. geb. 5 Mr . Ungewitter, Geographie. 3 Bde. gut geb. 3 Mr 15 Mr . Hermes, Geschichte der letzten 25 Jahre. 3 Bde. gut geb. 2 Mr 15 Mr . Hauff's sämmtl. Werke. 5 Bände. Eleg. geb. 3 Mr 20 Mr . Georges latein. Wörterbuch. compl. 4 Bde. Eleg. geb. 6 Mr 10 Mr . Polen und seine Helden. 2 Bde. Hfrzbd. 1 Mr 10 Mr . Blauk, die Erde und ihre Bewohner. 3 Bde. gut geb. 1 Mr 15 Mr . Gesetzesammlung für Sachsen 1818–1853. cpl. gut geb. 15 Mr . Bangerow, Pandekten. 3 Bde. gut geb. 6 Mr 15 Mr . Curtius, sächs. Civilrecht mit Exkusen. 8 Bde. gut geb. 6 Mr . Ambert l'armée française, avec lithogr. col. Eleg. geb. 2 Mr 20 Mr . Kaltzschmidt, Gesamt-Wörterbuch der deutschen Sprachr. (6 Mr) Hfrzbd. 2 Mr . Wittstein, Grundris der Chemie. gut geb. 1 Mr 20 Mr . Fresenius, chem. Analyse. gut geb. 1 Mr 20 Mr . Orlich, Reise in Ostindien. Prachtausgabe. (24 Mr) Lwdbd. 10 Mr . Otto, landwirtschaftl. Gewerbe. Mit vielen Illustr. Hfrzbd. 3 Mr . Schillers sämmtliche Werke. 12 Bde. Eleg. geb. 4 Mr 15 Mr . Ischolle's Stunden der Indacht. Eleg. geb. 3 Mr 10 Mr . Götbe's sämmtl. Werke. 40 Bde. Eleg. geb. 18 Mr 20 Mr . Notteck, allgem. Geschichte (1854). 9 Bde. 3 Mr 15 Mr . Coer-Berghaus großer Handatlas in 82 Blatt. Eleg. geb. 6 Mr 20 Mr . Becker, Weltgeschichte. 14 Bde. Eleg. geb. 8 Mr 20 Mr . Neuestes Conversations-Lexikon 8 Bde. (16 Mr) Eleg. geb. 3 Mr 15 Mr . Schmidt, vollst. franz. Wörterbuch. 2 Bde. Hfrzbd. 1 Mr 20 Mr . Böttger, vollst. engl. Wörterbuch. 2 Bde. Halbfzbd. 1 Mr 20 Mr . Körners sämmtl. Werke. 4 Bde. Prachtbd. 2 Mr . Byrons sämmtl. Werke, übers. von Ad. Böttger. 12 Bde. Eleg. geb. 2 Mr 25 Mr . Lessings sämmtl. Werke. 10 Bde. Eleg. geb. 5 Mr . Notteck und Welcker, Staats-Lexikon. cpl. 10 Mr . Hauslexikon. 8 Bde. Eleg. Halbfzbd. Mit Abbild. 12 Mr . Jacobig und Seiller, griech. Handwörterbuch. (7½ Mr) Hlfzbd. 4 Mr . Pierers Universal-Lexikon. Neueste Aufl. 17 Bde. mit Atlas. Eleg. geb. 20 Mr . Handels-Lexikon für Kaufleute und Fabrikanten. 5 Bde. gut geb. 4 Mr 20 Mr . Cervantes, Don Quijote, übers. von Tieck. 5 Bde. Eleg. geb. 1 Mr 20 Mr .

Katalog unseres antiquar. Lagers ist gratis zu bezichen. Alle auf dem Gesamtgebiet der deutschen Literatur erschienenen Neuigkeiten haben wir vorrätig; besorgen ausländ. Literatur schnell und billig; halten ein ausgewähltes Lager der Facultäts-, Handlungs-, Gewerbs- und Militärwissenschaften; sämmtliche deutsche Classiker in allen Arten von Einbänden. Grammatiken und Lexika für alle Sprachen; Schulbücher; Jugendschriften für jedes Alter und zu jedem Preis; Gebetbücher; eleg. Festgeschenke; Landkarten; Reiseliteratur; Globen; Subscription auf alle Zeitschriften und Lieferungswerke u. s. Willigster Bedienung wolle man sich versichert halten.

Im Literatur- und Kunst-Comptoir in Berlin ist erschienen und durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen, in Leipzig vorrätig bei Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24, Fürstenhaus:

Karten der Wahrsagerin

Mlle. Lenormand aus Paris,

mit denen diese berühmteste Wahrsagerin ihres Jahrhunderts die wichtigsten Ereignisse der Zukunft vorhergesagt.

36 feine lithographierte Karten, nebst einer leichtfasslichen Erklärung, wodurch es jedem möglich ist, seine Zukunft kennen zu lernen, in elegant ausgestattetem Etui.

Preis 10 Sgr.

Mit diesen Karten verkündete Mlle. Lenormand Napoleon seine zukünftige Größe, so wie vielen Fürsten und Großen ihren Untergang. — 1840 wurde von der Mlle. Lenormand als das Todesjahr Friedrich Wilhelms III., verstorbenen Königs von Preußen, bezeichnet.

Jeden Menschen drängt es mit unwiderstehlicher Gewalt, seine Zukunft kennen zu lernen; entweder ist ihm die Gegenwart so lieb, daß er ängstlich einen Blick in die Zukunft thun möchte, ob auch diese ihm so freundlich lächeln werde, oder die Gegenwart drückt ihn wie ein schwerer Alp, und von der Zukunft erwartet er Linderung, für jetzt wenigstens frohe Aussichten.

Bestellungen von außerhalb werden franco erbeten, und werden wir uns erlauben, da, wo der Betrag nicht mitfolgt, solchen durch Postvorschuß zu entnehmen.

Dorfanzeiger. Wöchentl. 1 Nummer. Vierteljährl. Preis 5 Mr . 1500 Aufl. Inhalt: Tagesneuigkeiten, Erzählungen, Vermischtes, Kirchennachrichten, Getreidepreise. Anzeigen à Zeile 5 Mr . Wolkmars Hof (neben der Post).

Loose

5. Classe gegenwärtiger Lotterie empfiehlt noch

C. Louis Tauber, Burgstraße Nr. 1, Ecke am Thomaskirchhof.

Bekanntmachung.

Die bevorstehende hiesige Martini-Wesse wird in Folge der Allerhöchst genehmigten Abänderung am 13. November d. J. eingeläutet; der Aufbau der Wessbuden beginnt daher bereits am 7. November d. J. Frankfurt a.O., den 11. September 1854.

Der Magistrat hiesiger Haupt- und Handelsstadt.
Piper. Erich, Dr.

Bekanntmachung.

Um dem in letzter Zeit sehr vermehrten Verlangen nach Sperrsitzen thunlichst zu entsprechen, werden wir für das bevorstehende Winterhalbjahr in dem zunächst dem Haupteingange liegenden Theile des Saales numerirte Plätze einrichten, welche gleich den Sperrsitzen in der Mittelloge und den Gallerien mit 3 Thalern über das Abonnement zu bezahlen sind. Anmeldungen zu diesen Plätzen bitten wir Montag den 25. und Dienstag den 26. d. Wts. bis Abends 6 Uhr im Comptoir des Herrn Fr. Kistner schriftlich zu machen. Spätere Anmeldungen würden wegen der Kürze der Zeit, welche zu der Einrichtung selbst übrig bleibt, mündliche aber wegen der hierbei möglichen Irrungen nicht berücksichtigt werden können.

Leipzig, am 23. September 1854.

Das Directorium des Concerts.

Neue Musikalien

im Verlage von
Bartholf Senff in Leipzig,
Petersstrasse Nr. 40.

- Abt, F.**, Op. 106. Drei Lieder f. Sopran od. Tenor mit Piano. 15 Ngr.
Brahms, Johannes, Op. 5. Sonate f. Piano in F-moll. 1 Thlr. 15 Ngr.
 — — Op. 6. Sechs Gesänge f. Sopran od. Tenor mit Piano. 1 Thlr.
Dreyschock, A., Op. 96. La Fontaine. Romance pour Piano. 15 Ngr.
Florillo, Etude in 36 Capricen für Violine. Herausgegeben u. revidirt von **Ferd. David**. 1 Thlr. 15 Ngr.
Gade, N. W., Op. 26. Lieder f. Männerchor. 1 Thlr. 10 Ngr.
Gumbert, F., Op. 55. Fünf Lieder f. Sopran od. Tenor mit Piano. 20 Ngr.
Kolb, J. v., Op. 2. Im Lenz. Drei Charakterstücke f. Piano. 20 Ngr.
 — — Op. 4. Drei Idyllen f. Piano. 25 Ngr.
Kreutzer, Vierzig Etuden od. Capricen f. Violine. Herausgegeben und revidirt von **Ferd. David**. 2 Thlr.
Kücken, F., Op. 60. Nr. 1. „Die Weinlein die da fliessen“, für Tenor u. Männerchor od. Quartett. 15 Ngr.
 — — Op. 60. Nr. 2. Bergmannslied für Bariton u. Männerchor oder Quartett. 15 Ngr.
Liszt, F., Mazurka brill. pour Piano. 20 Ngr.
 — — Polonaises pour Piano. Nr. 1, 2, à 25 Ngr.
 — — Rhapsodies hongroises pour Piano. Nr. 1, 2, à 25 Ngr.
Lührss, C., Barcarolle pour Piano. 15 Ngr.
 — — Mazurka pour Piano. 15 Ngr.
 — — Galopp pour Piano. 20 Ngr.
 — — Valse pour Piano. 20 Ngr.
Marschner, H., Op. 164. Marie vom Oberlande. Lied für Sopran od. Tenor mit Piano. 10 Ngr.
 — — Op. 166. Epiphaniasfest. Humoreske für Tenor, Bariton u. Bass. 25 Ngr.
Bietz, J., Op. 22. Des Weines Hofstaat, für Männerstimmen. 20 Ngr.
Schr, H. v., Op. 3. Stimmen der Nacht. Fünf Stücke für Piano. 1 Thlr.
Schulhoff, J., Op. 39. Souvenir de Kieff. Mazurka pour Piano. 15 Ngr.
Schumann, H., Drei Balladen für Declamation mit Begleitung des Piano. Nr. 1—3. à 15 Ngr.
Silas, E., Ave verum für Tenor od. Sopran mit Orgel od. Piano. 10 Ngr.
Voss, C., Op. 158. La Musette. Bauernmelodie für Piano. 20 Ngr.
Wielhorski, J., Op. 24. Mazurka pour Piano. 20 Ngr.
Wieniawski, Menri, Op. 10. L'Ecole moderne. Etudes-Caprices pour Violon. 1 Thlr.

Bei **C. F. Kahnt**, Neumarkt Nr. 16 in Leipzig, sind neu erschienen:

Tänze und Märsche für das **Pianoforte**

componirt von
Erdmann Puffholdt,

Musikdirector.

No. 1.	Gruss an Leipzig, Marsch,	.	.	5 Ngr.
- 2.	Amalien-Polka	.	.	5 "
- 3.	Die Gemüthliche, Redowa	.	.	5 "
- 4.	Eine Winterblüthe, Polka	.	.	5 "
- 5.	Kinderfreuden, Scherz-Galopp,	.	.	7½ "
- 6.	Isidores-Quadrille	.	.	10 "
- 7.	Schweizer Polka	.	.	5 "
- 8.	Die Leichtfertige, Redowa	.	.	5 "
- 9.	Heil Saxonia! Marsch	.	.	5 "
- 10.	Jugenderinnerungen, Polka	.	.	5 "
- 11.	Tunnel-Ball-Galopp	.	.	7½ "
- 12.	Zapfenstreich-Polka	.	.	5 "

Meine Expedition befindet sich jetzt
Grimma'sche Straße Nr. 24, 3 Treppen hoch.
Gen.-Dir. Adv. Schwerdfeger.

L. S. Gompen jun.

in Arnheim

empfiehlt sein Etablissement in Spedition, Commission und Geldwechsel dem geehrten Handelsstande.

Referenzen: die Herren H. C. Blaut in Leipzig und H. B. Oppenheimer in Leipzig und Hamburg.

Fabriköl,

zum wohlfeilen aber laut Attest vollständigen Erfolg des Baumöls bei technischen Zwecken, als Einfetten der Wolle, Einölen der Maschinenteile &c.

eine bewährte Erfindung der neuesten Zeit.

Reflectanten wollen sich wegen des Nähern melden im Bureau des deutschen National-Vereins für Handel, Gewerbe und Landwirtschaft hier, Burgstraße Nr. 12, 1. Etage.

Moderateur-Lampen

— unter Garantie. —

Durch persönliche Einkäufe in Paris ist mein Lager wieder reichhaltig assortirt; eben so empfehle ich auch mein Lager von

Berliner Lampen

aller Art

und franz. Leuchtern, Bronze, Composition, galvanisé, 1- u. 4flammig. C. Albert Bredow im Mauricianum.

Der „Preussische Hof“ in Dresden

wird bestens empfohlen. Zimmer 10 und 7½ Ngr.

Localveränderung.

Hierdurch erlaube ich mit meinen werten Kunden und einem geehrten Publicum ergebenst anzugeben, daß ich meine Kurzwaarenhandlung (früher Dresdner Straße Nr. 6, dann Burgstraße Nr. 18) von heute an **Neumarkt Nr. 6**, in Herrn Degens Haus, vis à vis der großen Feuerkugel, verlegt habe. Indem ich bitte hiervon gefälligst Notiz zu nehmen, empfehle ich mich mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu möglichst billig gestellten Preisen, deren promptste Bedienung mir angelegen sein lassen werde. Leipzig, den 25. September 1854.

Herrmann Petritz.

Warnung.

Denstorffer, das Wachsthum der Haare befördernde Pomade.



Der gute Ruf, dessen sich diese von mir erfundene und verfertigte Pomade nun bereits seit 30 Jahren zu erfreuen hat, gab auch Veranlassung, solche im Aeußern der meinigen nachzumachen, sogar meinen Namen zu missbrauchen, und sie als echt von mir verfertigt betrügerisch zu verkaufen.

Da ich von dem mir zustehenden Recht Gebrauch zu machen wissen werde, erlaube ich mir hierdurch anzugeben, dass nur die mit obigem Stempel versehenen Büchsen nebst Gebrauchsweisung, mit dem Attest des Herrn Ritter, Hofrath und Professor J. B. Trommsdorf versehen, als echt von mir verfertigt zu betrachten sind, und dass diese Pomade von meinem Hauptlager für Sachsen, in Leipzig nur allein bei Herrn **G. F. Märklin**,

die Büchse nebst Attest à 10 %, im Dutzend mit Rabatt, zu haben ist.

H. W. Th. Denstorff, Apotheker in Schwanebeck.

Ausverkauf eines Weisswaaren-Geschäfts

unter dem Fabrikpreis Vorfußgässchen Nr. 2, 2. Etage.

Ausverkauf.

Erbregulierungshalber soll zu dieser Michaelismesse das zur Handlung **Gütter & Söhne** zu Neukirchen gehörige, auf dem Markte in der 7. Budentreihe befindliche Lager an Saiten und Musikinstrumenten ausverkauft werden.

Leipzig, den 22. September 1854.

Ferdinand Gütter.

Ausverkauf eines Privat-Lagers

in Bijouterie, Juwelen (1 ganz antiker Brillant-Gegenstand), goldenen Dosen, feinen Uhren, Elfenbein-Antiquen und Anderes.

Aufgestellt

Reichsstraße Nr. 55, 2 Treppen,
H. J. B. Dietrich & Comp. aus Pforzheim.

Kinder-Service von Porzellan

ellen, um damit zu räumen, billig verkauft werden Schützenstraße Nr. 15 im Gewölbe.

Bortheilhafter Verkauf von Gold- u. Silberwaaren.

Wegen Aufgabe eines auswärtigen, nur kurze Zeit bestandenen Geschäfts ist eine Partie von Gold- und Silberwaaren mit 15 bis 20 % unterm Fabrikpreis zu verkaufen Petersstraße Nr. 42, im Hofe links 3 Treppen.

Die sehr praktischen neu erfundenen Luntenseuerzeuge aus direkter Fabrik werden zu den düstersten Fabrikpreisen in allen Sorten verkauft nur 8. Budentreihe, Eckbude im Durchgang. Auch werden große Aufträge in denselben aufgenommen und somit ausgeführt.

Großes Musterlager

in
Damentaschen-Bügeln, Portemonnaies- u. Cigarren-Etuis-Nahmen

von
Böddinghaus & Urban

aus Solingen,
Frankfurter Straße Nr. 1,
bei Herrn F. Kitz.

Neues in Berliner Pendulen, (regulirt) Modelle deponirt, (garantirt)

in Bronze antique, Vernis, galvanisch vergoldet, 36 Stunden gehend, do. mit Schlagwerk, 8 Tage gehend, unter Glas mit Sockel.

Leipzig, während der Messen Auerbachs Hof 51, 1. Et. Fabrikant Pierre Guerlin aus Berlin.

Das Berliner Puppenlager

Markt, 6. Budentreihe, 5. Bude von der Engelapotheke herein, empfiehlt sich einem geehrten Publicum hierdurch, da ich nur noch wenige Tage hier verweilen werde. Wer billig kaufen will, der kann darauf rechnen.



Pfropfenlager

in allen Gattungen
bei

H. M. Stutzbach,
Schützenstraße Nr. 15.

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer

Goldborten, Goldpapier,

feine und ordinaire bunte Papiere, glatt u. gepreßt, Umschläge, Cotillon-Orden, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, aufgelegte u. gemalte Kränze, Devisen aller Sorten, gepreßte Decken, lackierte Bilder und Papiere zu Cartonnagen ic. die Kunstanstalt von F. Fehner aus Guben. Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Die Strohhutfabrik

von
Henriette Rohrbach aus Dresden

empfiehlt sich zur Leibnahme von Bestellungen aller Arten Stroh-arbeiten, und verspricht bei reeller Bedienung die möglichst billigen Preise. Leipzig, Neumarkt Nr. 33.

Preise der Carmintinten-Fabrik des F. Metlau,
Gewölbe Neumarkt, in Hohmanns Hofe.

f. schwarze Carmintinte, etwas Neues, für's Comptoir und Exped., abgelagerte und rein geklärt à Eimer 14—12 M., ausgemessen à Kanne 7½ M., und in Glasflaschen zu 7½ und 4½ M., auch zu 25 und 12 R. 16 oder 32 Stück pr. 1 M.

Diese Tinte, deren Erzeugung von der Anfertigungsort anderer schwarzer Tinten sehr abweicht, ist gewiß jeder andern Gallustinte vorzuziehen, greift die Stahlfeder durchaus nicht an, so daß letztere nach mehrätigem Gebrauche keine Spur des Drydens zeigt; sie sieht ganz schwarz und leicht aus der Feder, erzeugt eine tiefschwarze, nie gelb werdende, fest in's Papier eindringende Schrift, und ist auch für die Gänsekiele sehr brauchbar.

f. Pariser Carmintinte, à 8 1¼ M., und in Gläsern à 10, 5, 2½, 1½ M., à Duhd. 90, 45, 25, 13 M. Sie gibt eine feurig hochrothe, nie bräunende Schrift, ist ausgezeichnet für's Bücher-Liniiren und gelbe und braune Stahlfedern.

M. Lyoner Carmintinte, rein himmelblaue, à 8 1½ M., à Glas 5, 2½, 1½ und 1 M., à Duhd. 40, 20, 15 und 10 M.

Jede Flasche ist mit der Etiquette versehen und mein Name aufgestempelt, auf den genau zu achten ist. **F. Metlau.**

Den Herren Wiederverkäufern empfehle ich:

- 1) Feinste Blumen-Essenz zum Räuchern à fl. 3 u. 1½ M.
- 2) „ Räucherkerzen in Schachteln à 2 u. 1 M.
- 3) „ Königs-Räucherpulver in Flac. à 2½ u. 1½ M.
- 4) „ Kindsmark-Pomade in Büchsen zu 5 u. 2½ M.
- 5) Feinstes Haaröl in Flac. zu 5, 2½ u. 1½ M.
- 6) Engl. Patent-Fleckseife zur Vertilgung aller Flecken aus wollenen und leinenen Stoffen in Stücken zu 2 M.
- 7) Feine rothe u. blaue Carmintinte in fl. à 3 u. 1½ M.
- 8) Gold-, blauen u. schwarzen Streusand in Schacht. zu 2 u. 1½ M., auch in Pfunden.
- 9) Beste Meubles-Politur zum Selbstpolieren gebrauchter Meubles jeder Farbe, in Flacons à 5 M.
- 10) Feinste Eau de Cologne in Flaschen zu 6 u. 5 M., im Duhend billiger.

Eduard Deser, kleine Fleischergasse Nr. 6.

Fleckenwasser, womit jeder Flecken von Fett, Öl, Harz u. s. w. aus Stoffen aller Art, aus Papier und Meubles leicht entfernt werden kann, und welches sich vorzüglich zur vollkommenen

Reinigung der Glacé-Handschuhe eignet, in Gläsern mit Gebrauchsanweisung, beim Duhend mit ansehnlichem Rabatt, empfehlen

Schimmel & Co., Halle'sche Straße Nr. 6.

Die vorzügliche

Engl. Universal-Glanz-Wichse von **G. Fleetword** in Büchsen zu 4, 2 und 1 M., welche das Leder laut Attesten der berühmtesten Chemiker immer weich und geschmeidig erhält und ihm ohne Mühe den schönsten Glanz in diesem Schwarz ertheilt, empfehle ich den Herren Wiederverkäufern. **Eduard Deser,** kleine Fleischergasse Nr. 6.

Nachtlichter

von vorzüglichen Qualitäten empfiehlt zu Fabrikpreisen

Herrmann Petritz,

Neumarkt Nr. 6,

vis à vis der großen Feuerkugel.

Zellweger & Sonderegger

aus Heiden bei St. Gallen

empfehlen ihr Lager von weißen Schweizerwaaren.

Reichsstraße Nr. 42, erste Etage.

Joseph Mendel

aus Breslau,

Ecke des Markts Nr. 9 und Barfußgäßchen Nr. 2, erste Etage.

Louis Braun

aus Wien

hält Lager von Silber-Bijouterien, besonders in

Charivari und emaillirten Bracelets

Reichsstraße Nr. 21, 3. Etage.

Mein Fabriflager

Offenbacher Erzeugnisse,

als: die neuesten Sachen in Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Portefeuilles, seidene und Hanf-Geldbörsen, Gummi-Hosenträger, Gürtel, Strumpfbänder, Haar- und Kleiderbüsten, empfehle ich diese Meiste meinen geehrten Geschäftsfreunden zu den möglichst billigsten Fabrikpreisen.

Carl Lichtenstein aus Frankfurt a. M., Bühnengewölbe Nr. 29 am Rathaus (Marktplatz).

Winterschuhe mit durchnähten Sohlen in Luch, Sammet, Plüsch und bunten Stoffen sind in großer Auswahl zu haben auf dem Johannisplatz, der Stadt Dresden gegenüber.

Die Siderolithwaaren-Fabrik

von

Friedrich Gerbing aus Bodenbach a. d. Elbe

empfiehlt ihr vollständig assortirtes

Musterlager

jur geneigten Beachtung.

Local: Markt Nr. 13, 2. Etage (Stieglitzens Hof).

Hr. Auler aus Cöln,

Fabrikant vulkanisirter Gummi-Waaren,

auf dem Markt 12. Reihe, Bude Nr. 60.

Eine Parthe

von f. sächs. Thibets, Cachemirs und Alepines

lagert bei uns zum billigen Verkauf.

Haeckel & Co., Brühl Nr. 75, goldene Eule.

Das Wäsch- und Strumpfslager

der Arbeits-Anstalt des Frauen-Hülf-Vereins wird bei jeglicher arbeitsloser Zeit zu geneigter Berücksichtigung angelegt; nicht empfohlen. Verkauf in der Bude Grimma'sche Straße vor Herrn Planer's Gewölbe.

Von Lances flammingères

(unauslöschliche Streichzündner)

Inhalten heute neue Zusendungen und empfehlen solche zu billigen Preisen

L. Jost & Kratze, Petersstraße Nr. 9.

Petersstr. 5, **G. Schelhorn** Petersstr. 5,
1. Etage, aus Berlin,
empfiehlt sein assortiertes Lager Stahlfedern u. Federhalter
zu billigen Preisen.

Otto Maussner

aus Solingen,

Fabrikant von Stahl- und Eisenwaaren,
Hôtel de Bavière Nr. 206.

Nüzelberger & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 54, 1. Etage.

Gefägte
Glaser-Diamanten,

besonders in Partien, werden billig verkauft im Plauenschen Hofe
am Brühl bei Kind.

Karl Herzau aus Halle

empfiehlt zu dieser Messe sein Lager von Herrenstiefeln und Stiefelstutzen mit Gummi, genarbte Stiefeln mit Doppelsohlen, auch Knabenstiefeln in größter Auswahl. Ich bitte, das mir in allen Messen geschenkte Vertrauen auch diesmal zu erhalten.

Mein Stand ist wie immer Johannis Kirchhof, links von
der Kirche, der Bürgerschule gegenüber.

 **Bettfedern-Verkauf.**

Mit div. Sorten sein geschlossener Bett- und Haumfedern empfiehlt sich auch diese Messe und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise

Joseph Vanhans, Federhändler aus Böhmen,
Lager Neumarkt Nr. 11.

Zu verkaufen ist ein ganz in Leipzigs Nähe gelegenes, mit 1202,88 Steuereinheiten belegtes massives Hausgrundstück, welches wohl vorsorgweise zu Betreibung eines Fabrikgeschäfts eignen dürfte, durch Adv. Eickel.

Ein Haus am Floßplatz mit Gärten, von der Pleiße begrenzt, soll für 1800,- verkauft werden durch Adv. Gerutti, neben d. Petersthor.

Pianofortes von guter Bauart und schönem starken Ton, 6 3/4 Octaven, mit und ohne Metallplatte, können zu billigen Preisen zu verkaufen hohe Straße Nr. 14.

Zu verkaufen ist ein elegant gearbeitetes und gut gehaltenes Zoccatelli- und Damenbrettspiel mit 64 Steinchen ic. bei

Eduard Deser, Kleine Fleischergasse Nr. 6.

Ein Wahagoni-Secretair (Meisterstück) steht zu verkaufen beim Tischlermeister

C. Lorenz, Reichels Garten, alter Hof Nr. 10.

Zu verkaufen sind billig 6 Dutzend Hyacinthengläser Inselstraße Nr. 6, 1. Etappe.

Eine Tuch-Bürstmaschine,

für mittelfine und mittlere Ware noch gut brauchbar, ist billig zu verkaufen durch den Tuchappreteur

W. Döring in Görlitz.

 1 goldene Cylinderuhr, 1 silberne Cylinderuhr,
1 silberne Ankeruhr mit Chronometerhemmung
(Glashütter), das Zuverlässigste im Richtiggehen, alle drei modern
und noch wie neu und sicher richtig gehend, so wie eine goldene
kurze Uhrkette und einen Siegelring habe ich z. B. billig zu ver-
kaufen. **F. Mettau** in Hohmanns Hofe am Neumarkt.

Zu verkaufen sind 1/2 Dutzend feine weiße Zwirn- und
1/2 Dutzend baumw. Strümpfe.

Zu erfragen Kl. Windmühlengasse Nr. 15, 2 Treppen.

Zu verkaufen ist ein dauerhafter Koffer Maundörschen Nr. 1,
1 Treppe im Hofe.

Wagen-Verkauf.

Mehrere neue elegante vierstellige Jalousie- und halbverdeckte
Wagen, nach der allerneuesten Façon gebaut, so wie auch ge-
brauchte Wagen in ganz gutem Zustande, stehen zu verkaufen im
Kurprinz bei

Ferd. Nödler.

Zu verkaufen sind junge Wachtelhunde auf dem Vogelmarkt
am Petersthore bei Frau Scheller.

Meine Musterkarte

über 600 Sorten der neuesten engl., franz.,
belg. und deutschen

Gestühle

befindet sich während der Messe im Hôtel de Pologne,
vorn 2 Treppen.

Schulze aus Stötteritz.

Londres-Cigarren

in 1/10 Kisten, pr. m. 10, 12, 14 und 20 Thlr., seine
Ambalema, pr. m. 9 und 9 1/2 Thlr., so wie sein
übriges Lager in alten gelagerten Sorten empfiehlt

Gustav Friedrich,
Dresdner Straße Nr. 64.

Das Thee-Lager

von

Friedrich Fleischer in Leipzig,

27 Grimma'sche Straße,
empfiehlt sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten
echten chinesischen Thee's, als:

Caravanen	60 Ngr.	Myson	40 Ngr.
Peckoe	"	Gunpowder	"
Souchong	30 "		

Lager von Wein und Champagner

in besten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen

Habersang & Cello, sonst Robert Schmidt,
Dresdner Straße Nr. 1.

Russischen und türkischen Rauchtabak

empfiehlt in Partien zu ausnahmsweise billigen Preisen

Emil Probst,
früher Sellier & Comp., am Markt.

Lager von Thee

in allen mittel, feinen und feinsten Qualitäten bei

Kretschmann & Gretschel,
Katharinenstrasse Nr. 18.

Ausverkauf.

Um mein Lager möglichst bald zu räumen, empfehle ich nachstehende Weine u. zu auffallend billigen Preisen.

Nothweine: Burgunder 20 %, Chat. Lafitte, Chat. Larose, Chat. Leoville 25 %, Pontet Canet 20 %, Chat. Margaux 13 %, St. Julien 11 1/2 %, St. Estephe 10 %, St. Gilles 7 % pr. Flasche.

Weißweine: 1842er Rüdesheimer Berg 22 1/2 %, 1842er Hochheimer 20 %, Geisenheimer 20 %, Liebfrauenmilch 13 %, Hochheimer 11 %, Forster Traminer 11 %, Forster 9 %, Mosel 9 %, Laubenheimer 8 % pr. Flasche. Aufs Dutzend 13 Flaschen. ff. alten Jamaica - Num: 1. Sorte 1 %, früher 1 1/2, 2. Sorte zu 25, 20, 17 1/2 und 13 % pr. Flasche.

Westindischen Num 7, 8 und 10 % pr. Flasche.

Suprême alten Cognac u. c., 1 % sonst 1 1/2 %, 25, 17 1/2 % pr. Flasche.

Arac de Goa 15 %, Glühwein 8 und 10 % pr. Flasche.

Echten franz. Champagner, pr. fl. 1 %.

Moritz Rosenkranz, Katharinenstraße Nr. 3.

Als vorzüglich empfohlen

Himbeer-Limonaden-Essenz,

Grog-Essenz,

Punsch-Essenz,

Glühwein,

Bischof von grünen Orangen

Habersang & Cello, sonst Robert Schmidt,
Dresdner Straße Nr. 1.

Dampf-Chocolade,

7 Pack für 1 Thlr.

empfohlen Habersang & Cello, sonst Robert Schmidt,
Dresdner Straße Nr. 1.

Die Düsseldorfer Senffabrik

empfiehlt ihr echt Fabrikat in 1/1, 1/2, 1/4 u. 1/8 Anker, scharf u. mild.

A. Nietzsche,

früher Chr. Bauers Wwe., Burgstraße Nr. 6.

Kieler Sprotten,

die ersten, empfiehlt

C. G. Poste am Markt Nr. 15.



Friedrich Schrader,

Hoflieferant aus Braunschweig, empfiehlt eine neue Sendung frischer Leber- und Sardellenleberwurst, Weißwurst (Knappwurst), Saucischen, Bratwurst u. c. Local: Petersstraße Nr. 44, im Gewölbe des Hrn. Ferd. Häckel.

Westphäl. Schinken.

Schinken ohne Bein von 8 bis 14 %, Braunschweiger und westphäl. Kervelatwürste, frischen Pumpernickel empfiehlt

Zumbohm,
große Fleischergasse, Stadt Frankfurt.

** Hohen Meilenb. Speck und Schinken erhält wieder
frisch C. G. Kunze, große Fleischergasse Nr. 27.

Hierzu drei Beilagen, so wie eine außerordentliche Beilage, die Landtagswahlen betreffend, und eine

Ertrabeilage von Prof. E. A. Rossmässler.

Einkauf von Diamanten, Perlen, Edelsteinen und Edelgängen nach dem Pariser Cours bei

Paul Oppenheim,
Juwelier aus Paris,

Brühl Nr. 17, Ecke der Reichsstraße,
à Paris No. 13, Rue neuve des petits champs.

Für Juwelen, Gold, Silber, Uhren
zahlt den höchsten Preis

L. Schlesinger

aus Berlin,
Brühl Nr. 31, 1 Treppen.

Zinn und Blei

wird gekauft Auerbachs Hof Nr. 11.

Ein Hausgrundstück

in guter Lage der inneren Stadt und eins dergl. in der Vorstadt zu kaufen beauftragt

Adv. Kind, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

1000 % und 200 % sind auf gute Hypothek auszuleihen durch Adv. Alexander Kind, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

Posten

von

zurückgesetzten Waaren

jeder Gattung werden zu übernehmen gesucht und Offerten erbeten unter Adresse P. # 100 poste restante Leipzig.

Provisions-Artikel.

Eine Fabrik Süddeutschlands sucht zum Verkaufe ihres Fabrikats ein solides Haus oder Agenturen für Sachsen, Preußen und den sonstigen Norden. Der wenige Muster erfordernde Artikel passt am Besten zu weißen oder auch Bandwaaren.

Offerten unter A. X. in der Expedition dieses Blattes.

Ein Kaufmann in Berlin, welcher seit Jahren den Platz genau kennt, wünscht Commissions-Lager, nöthigenfalls gegen Vorschuss zu übernehmen, oder auswärtige Häuser dort zu vertreten. Die besten Referenzen können gegeben werden.

Adressen bittet man an Herrn A. Gros-Claude in Leipzig, Reichsstraße, Selliers Hof 3 Treppen gefälligst abgeben zu wollen.

Ein in Berlin ansässiger, gut empfohlener und mit dem Platz geschäft vertrauter Kaufmann wünscht noch eine gute Agentur in Tuch- oder Manufacturwaaren zu übernehmen. Gefällige Offerten bitte unter V. N. # 1 franco in der Expedition d. Bl. abgeben zu wollen.

(229) Leipziger Tageblatt.

Montag

(Erste Beilage zu Nr. 268.)

25. September 1854.

Lotterie-Anzeige.

Nächsten Montag den 25. September Ziehung der 5. Classe 46. Lotterie. Mit
Loosen empfiehlt sich bestens

J. A. Pöhler.

NB. Bei Ziehung 3. Classe fiel der Hauptgewinn von 5000 Thlr. auf Nr. 9525 in meine Collecte.

Die Pianoforte-Fabrik

von

Breitkopf & Härtel

in Leipzig

(Universitätsstraße Nr. 18)

empfiehlt ihr reich assortirtes Lager von Pianofortes in Flügel-, Tafel- und
aufrechter Form, in englischem und deutschem Mechanismus, eigner Fabrik,
und macht dabei besonders auf ihre neuesten

Patent-Pianos englischer Mechanik

in aufrechtstehender (Pianinos) und Tafelform aufmerksam.

Die Königl. Sächs. conc.



Portefeuille- und Lederwaaren-Fabrik

von Gottfried Schultze in Leipzig

hält reichhaltiges Lager Markt, 9. Budenreihe, Rathausseite.

Echte Henry-Federn!

Diese anerkannt beste Stahlfeder, aus der Quintessenz des reinsten Stahls, jede einzelne Spize mit der Hand gefertigt, ist
dauerhafter als 20 gewöhnliche Maschinenfedern, widersteht der Tinte, ist höchst elastisch, und passt für jede Hand. Vorrätig
in 3 Spizen, breit, mittel, klein, das Gros 24 Ngr., bei

L. Bühle & Co., Klostergrasse Nr. 14, einziges Depot der echten
Henry-Federn für Sachsen.

Haugks Hutfabrik am Rosenthal

empfiehlt Weisshüte in Cigarren-Gütes.

Blattgold in allen Farben und verschiedenen Größen, Blattsilber

und die ähnlich bekannte Gold von G. G. Späth in Nürnberg, lagert commissionsweise zu Fabrikpreisen bei

C. Louis Tauber, Burgstraße Nr. 1.

Ausverkauf

unter den kostenden Preisen von J. Wentura aus Wien aller Gattungen Cigarren-Spien in Meerschaum und Bernstein, Dmer Pascha-Pfeifen und türkischen Müzen (Fes genannt), so wie auch Meerschaum-Pfeifenhöfe mit Silber- und Neusilber-Beschlägen; persische und türkische Weichselhöre, Rosenöl, Rehkönen und türkischen Tabak; ungarische und türkische Pfeifenhöfe zu besonders billigen Preisen, sowohl in Duzenden wie im Einzelnen. — Das Lager befindet sich Katharinenstraße Nr. 1 im Hause.

Seidene und halbseid. Meubles- und Wagenstoffe,

so wie alle Arten Kleiderzeuge, als: lac. Lustrine, Satin etc.

eigner Fabrik

empfehlen in reichhaltiger Auswahl

Behr & Schubert
aus Frankenberg,
Reichsstrasse, Kochs Hof
erste Etage.

W. Homann & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.

Chinesische Waaren.

Eine kleine von Canton direct eingeführte Partie
Chinesische Krepp-Shawls zu 13—58 pf pr. Stück,
glatte Pongees, naturellfarbig und grau,
feiner Thee in Original-Bleidosen (Cannisters),
so wie einige andere Artikel empfingen und verkaufen zu festen Preisen

Carl & Gustav Harkort,
Tscharmanns Haus.

C. Franke & Siecke aus Berlin
empfehlen zu den billigsten Preisen ihr großes
Stick- u. Häkelmuster-Lager,
seidene u. baumw. Canevas,
echt amerikan. Gummischuhe.
Stand: 8. Budenreihe, Gebude am Rathaus.

Dom. Forster,
Gold- und Silberwaaren-Fabrikant
aus Schwäb. Gmünd,
Grimma'sche Straße Nr. 36,
Ecke der Reichsstraße 2. Etage.

Grosses Taschenuhren-Lager,
Ritterstraße Nr. 37/713,
bei Herrn Grunert im Hause 1 Treppe, verkauft zu
billigsten Preisen en gros.

Rothe türkische Kappen (Fess)

eigner Fabrik empfiehlt

Chr. Gottfrd. Klemm

aus Bautzen.

Stand: Nicolaikirchhof, Budenreihe.

Das
Engros-Lager weißer Schweizer
und inl. Waaren von
Gebrüder Hechinger jun.
aus Buchau und St. Gallen

befindet sich
Reichsstraße Nr. 39, erste Etage,
vis à vis dem Goldhahngässchen.

Preis-Verzeichniss:

Gardinen broché gest. □ 1, 2, 3 pf, gestickt in
Mousseline, Tüll, Guipure 1½, 2, 3 bis 10 pf.
Ballkleider 1, 1½, 2, 3 bis 6 pf.
Bettdecken: Wallis 20 pf, Damast 1¼, 1½ pf,
Piqué 1½, 2, 2½ pf.
Piqué, Spotted, Röper 2, 2½, 3, 4, 5 pf.
Unterröcke pr. Dhd. 5½, 6, 7, 8, 9 pf.
Gestickte pr. Stück 1½, 2, 2½ bis 6 pf.
Neine Leinwand 6½, 6½, 7 bis 28 pf.
Leinentücher pr. Dhd. 1¾, 2, 2¼ bis 8 pf.
Leinen-Batisttücher 2½, 2¾, 3 bis 12 pf.
Usa = 1 bis 1½ pf.
Handtücher 72 Ellen 3½ bis 5 pf.
Tischtücher und Servietten pr. 1/2 Dhd. 3½, 4 bis 8 pf.
Glatte Mousseline, Futter, Organdie, Moll,
Jacconet, Batist u. s. w.

Die Porzellan-Fabrik

von
Ernst Rohne

aus Rudolstadt
hält diese Messe ihr Lager von Tassen, Pfeifenhöfen,
Figuren, Puppenköpfen etc.

Markt, 2te Budenreihe.

Die Porzellan-Fabrik
von
Bandorf & Geisse

aus

Beutelsdorf und Pössneck

besucht gegenwärtige Messe zum ersten Male mit Mustern und
Lager von Figuren, Attrappen, Schmuck-, Streich- und
Butterdosen, Schreibzeugen, Vasen, Puppenköpfen,
Schreipuppen, Lampen mit Lithophanien etc. etc. und
verspricht reelle und billige Bedienung.

Thomasgässchen Nr. 2 am Markt, 2. Et.

Die
Strohwaaren-Manufactur

von
J. Büchi & Co.

aus Madorf in der Schweiz empfiehlt ihr Lager von Stroh-,
Hanf-Bordüren und Rosshaarblonden zu sehr billigen Preisen

Grimma'sche Str. 31, 1 Zt.

Reifzeug- und Goldwaagen - Fabrik
von
C. F. A. Reyher
in Leipzig
befindet sich während der Messe
Markt, 11. Reihe.

C. Dössner

aus Esslingen a/Neckar.

Muster-Lager von
lack. Blech-, Metall- u. silberplattirten
Waaren wie Moderateur-Lampen
jetzt Selliers Hof,
Grimma'sche und Reichsstrasse-Ecke 2 Treppen.

Zum ersten Mal in Leipzig.

Ein assort. Comm.-Lager v. Bleistiften
aus der berühmten Fabrik von L. & C. Hardtmuth in Wien.
Ein Lager der pat. Metall-Rechentafeln
von C. Rometsch in Stuttgart, und zugleich
Lager von Corsetten ohne Naht
von J. L. Boehringer aus Göppingen
bei

A. Kammer

aus Berlin und Esslingen a/Neckar.
Selliers Hof, Reichsstrasse u. Grimm. Strassen-Ecke, 2 Treppen.
Von obigen Artikeln, so wie von silberplattirten Waaren
von C. Dössner in Esslingen halte ich in Berlin, alte Jacobs-
strasse Nr. 64, von jetzt an immer ein Engros-Lager.

Johann Maria Farina

aus Köln a/R.

Lager der **echten Eau de Cologne** en gros u. en detail
Neumarkt Nr. 41, gr. Feuerfugel.

F. E. Herold

aus Gruna bei Chemnitz,
Nikolaistraße Nr. 11, 1. Etage,
empfiehlt sein in Sommer- und Winterartikeln reichhaltig assortirtes
Handschuh- u. Strumpfwaarenlager
en gros
unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

Muster-Lager

von

H. Kleekamm & Co.

aus Nürnberg,

Gieglitzens Hof, im Hinterhause 2 Treppen.

Chn. Hoffmann

aus Schleusingen.

Lager von Papiermaché-Puppenköpfen und Figuren eigner Fabrik.
Markt, 7. Budenreihe.

**Silberne Petschafte und Buchschlösser,
so wie Requisiten in Bronze**
für Buchbinder
und Stockfabrikanten

bei
Erhard & Söhne aus Schw.-Gmünd,
Reichsstraße Nr. 2 parterre.

**Zeuner & Zimmer,
Bijouterie-Fabrikanten**

aus Hanau,
Brühl, goldne Ranne Nr. 58.

Muster-Lager

von
Krugmann & Haarhaus

aus Elberfeld

in Menblésdamasten und velours d'Utrecht bei
Fried. Zehler & Comp.,
Markt Nr. 3, Kochs Hof.



J. G. Erber,

Messerfabrikant

aus Neustadt bei Stolpen.

Zur Messe hier. Verkaufslocal:
Auerbachs Hof Nr. 21, 1 Tr. hoch.

Das Muster-Lager

der
Portefeuille- und Taschenfabrik

von
Ad. Loehr

aus Berlin

befindet sich
Hotel Stadt Berlin, Zimmer Nr. 2.

**Heinrich Schuchardt,
Spielwaarenfabrikant**

aus Waltershausen in Thüringen,
verkauft eine Partie Holz- und Papiermaché-Spielwa-
ren, als sein polierte Menblés, sehr schöne Täuflinge
von jeder beliebigen Größe und viele andere in dieses Fach ein-
schlagende Artikel zu den äußerst billigen Preisen.

Mauricianum im Durchgang neben dem Fürstenhaus.

Fabrik vulk. Gummiwaaren

von
Bacharach, Spanier & Co.,

Düsseldorf,

Galzgässchen Nr. 1 bei Bäcker Claus zweite Etage.

L. Jost & Kratze,
 Petersstraße Nr. 9, vis à vis Hohmanns Hof,
empfehlen ihr neu errichtetes
Lager englischer, franz. und deutscher Kurzwaaren
 e n g r o s

und erlauben sich besonders in englischen Artikeln auf ein gutes Sortiment Tischmesser und Gabeln, Messermesser, Taschen- und Federmesser, Britannia-Metall von Shaw & Fischer, Stahlfedern etc. etc. aufmerksam zu machen, ebenso auf Cölinger Stahlwaaren zu Fabrikpreisen und courante französische Artikel.

Ludw. Kohlstadt aus Cöln,
Fabrikant von Gummi - Bändern, Hosenträgern, Strumpfbändern etc. etc. und vulcan.
Gummi - Gegenständen.
Nicolaistr. 51, gegenüber der Kirche.



Water - Closets,
 geruchlose Apparate neuester Construction,
Saug- und Hebepumpen

für jede Brunnentiefe und jede Steighöhe, zugleich als Feuersprize eingerichtet,
 sind vorrätig und werden auf Verlangen ausgeführt bei

Gottf. & Paul Stumpf
 aus Mainz,

Kochs Hof, nächst der Reichsstraße.

Die richtige und sachgemäße Aufstellung obiger Fabrikate besorgt Herr C. H. Schilbach in
 Leipzig, bei welchem auch außer der Messe stets Lager gehalten wird.



Das Silberwaren-Lager
 von
Emil Stab aus Berlin
 befindet sich Katharinenstraße Nr. 3, zweite Etage.

August Popp,
Spielwaaren-Fabrikant aus Coburg,

bringt diese Messe das Neueste und Schönste, was bis jetzt dagewesen.

Baßfußgässchen Nr. 9, 2. Etage, bei Herrn Willh. Krobitzsch.

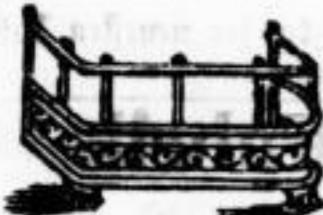
Die Porzellan-Fabrik aus Blankenhain

besucht gegenwärtige Michaelismesse zum ersten Male mit einem Lager von Puppenköpfen, Schachtfiguren, Rippfiguren, Zassen etc. und verspricht reelle und billigste Bedienung.

Stand: Auerbachs Hof rechts am Eingange.

Das Musterlager von Kinder Spielwaaren u. Nippitischgegenständen von Johannes Rominger in Stuttgart

befindet sich
Thomasgäßchen Nr. 1, erste Etage.



Kaufhalle Nr. 26 am Markt.

Julius Zobel aus Berlin

hält Lager von Ofen- und Kaminvorsetzern neuester Fassons, lackirten und durchbrochenen Blechwaaren jeder Art, durchbrochenen Blechen in verschiedenen Mustern, Waaren, zur Stickerei sich eignend.



Waaren- und Musterlager

mit Porzellan-Lichtbilder (Lithophanien) mit bunter Glasfassung neuester Fassons von

F. Grassmann aus Berlin.

NB. Auch befindet sich daselbst ein Lager von Glaser-Diamanten und geschriebenen Glasschildern.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Wm. Kaempff & Comp.	.	.	Reichsstrasse Nr. 32.
Joh. Kiehnle	.	.	" 16.
Rothacker & Comp.	.	.	" 36.
Carl Gülich	.	.	" 48.
Gschwindt & Comp.	.	.	" 27.
Christoph Becker	.	.	" 1.
Gesell & Comp.	.	.	" 34.
August Kayser	.	.	" 13.

Fournier-Niederlage.

W. Körner & Sohn aus Spandau

empfehlen ihr großes Lager von Mahagoni-, Polysander-, Birken-, Ahorn-, Eichen- und Nussbaum-Fournieren zu billigsten Preisen. Lager: Stieglitzens Hof in Leipzig, vom Markt aus links erstes Gewölbe.

E. TH. MERZ,
S t i c k e r e i - F a b r i k a n t
aus Oelsnitz bei Plauen (Sachsen),
Markt Nr. 9, zweite Etage.

Andreas Haassengier aus Halle,
Petersstrasse Nr. 3,
Neusilber- und Messing-Waaren.

A. Paillieux Successeur*aus Hamburg und Lyon.*

Lager französ. Tüllwaaren, Spizen,
Crêpes, Tarlatannes und chinesischer
Tücher

Reichsstraße Nr. 1, 1 Tr. hoch.

Mordan & Co.,

Engros-Lager englischer Gold- und
Silberwaaren

und
Patent-Lever-Uhren

aus Hamburg.

Reichsstraße Nr. 21, 3 Tr.

E. J. Walther,

Spielwaaren-Fabrikant aus Rodach bei Coburg,
bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit einem Muster-
und Waarenlager von seinen Papiermache-Waaren, als:
Figuren, Thiergruppen, Jagereien, ländlichen Dar-
stellungen etc.

Niederlage am Markt Nr. 6.

Porzellan.

Wegen Aufgabe unseres Meßgeschäfts beabsichtigen wir diese
Messe unser Lager von vergoldetem und decorirtem Por-
zellan möglichst zu räumen. Wir offeriren demnach dasselbe zu
den kostenden Preisen, je nach Umständen auch noch unter
denselben zur geneigten Abnahme.

C. Heyroth & Comp.*aus Magdeburg.*

Auerbachs Hof Nr. 26.

Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,

Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Preisermäßigung.**L. Lehrfeld & Comp.***aus***Pforzheim**

halten während dieser Messe ihr
Ketten- und Bijouterie-Lager in 14 kar. Golde
Reichsstraße Nr. 3, 2. Etage.

Das Goldfisch-Dépot*von***A. M. Bolzani***aus Berlin*

empfiehlt Goldfische duzend- und hundertweise billigst, so wie alle
Arten Gläser und Untersätze zu Fabrikpreisen.
Stand Petersstraße Nr. 47 im Café national.

Amerik. Gedertuch*(echt Crockett)*

zu Meublesbezügen, Taschner-Arbeiten ic. empfehlen und verkaufen
zu Fabrikpreisen

Meyerstein, Aronheim & Comp. aus Berlin,
zur Messe Brühl Nr. 65/66, Schwabe's Hof.

**Die Stockfabrik***von***Julius Steffelbauer** aus Görlitz

empfiehlt ihr gut assortiertes Lager von Stöcken der neuesten Dessins.
Thomasgässchen Nr. 2, 1. Etage.

Harmonika-Fabrik*von***Heinrich Maerker***aus Magdeburg.*

Kaufhalle Nr. 4.

Hartwig Hoertel,

Schirmsfabrikant aus Berlin,
hält während dieser Messe das größte Lager
aller Gattungen Regenschirme
von den schwersten seidenen Stoffen, so wie auch von allen
nur möglichen baumwollenen Zeugen, und stellt die allerbillig-
sten Fabrikpreise. Das Lager befindet sich

Katharinenstraße Nr. 1

im Griechenhaus, dicht am Markt.

G. Friedrich Schultze,
Seidenwaaren-Fabrikant*aus Berlin,*

Reichsstraße 55, Selliers Haus, 2. Et.

Die Plüschi-Fabrik*von***A. Geleng** aus Berlin

empfiehlt zum ersten Male während dieser Messe ihr reichhaltiges
Lager von einsfarbigen und bedruckten Meubles- und
Taschen-Plüschen, so wie gepreßte Taschenblätter
ganz ergebenst.

Nicolaistraße 6, neben Stadt Hamburg

**Lager von Rosa-Corallen
für Bijoutiers***bei***J. Friedmann***aus Frankfurt a/M.,*

Reichsstraße Nr. 33, im Dammhirsch.

Joh. Mahr & Söhne*aus Naumburg a/S.*

Vollständiges Lager aller Arten Kamm- und Bürstenwaaren so wie
Musteralager von rohen Hornplatten, Hornspitzen und rohem Schilf-
patt, Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Die Portefeuille-Fabrik

von **Philip Spier** aus Offenbach a.M.

empfiehlt zur diesjährigen Herbstmesse ihr wohl assortiertes Lager in Portemonnais, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Cabas, weisse lackirte Necessaires, Plüschtaschen etc.

Dähne's Haus, Markt Nr. 9.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage,

Lager von Sheffielder Britannia-Metall-Waaren und amerikanischen Patent-Gummischuhen.

B. Burchardt & Söhne,

Fabrikanten aus Berlin,

Brühl, goldene Eule erste Etage, vis à vis der Katharinenstraße,

empfehlen abgepasste wollene und Velour-Sopha-Tapisse aller Art, ordinaire und feinste wollene Decken zum Belegen von Zimmern, Wachsparchente, Mousseline, gemalte Fenster-Noudeaux von ordinären bis zu den feinsten, wollene Tischdecken, Damen- und Reisetaschen billigst.

F. Piderit aus Bielefeld,

Lager von Leinen u. fertiger Wäsche en gros,

Brühl Nr. 5, erste Etage,
neben der Leinwandhalle.

Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von
Louis Fonrobert & Pruckner

aus Berlin,
am Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,

Lampen und lackirte Waaren,

am Markt Nr. 3, Kochs Hof, zweite Etage.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privileg. Krystall-Glasfabrik

Theresienthal,

zahlreiche neue Gegenstände, auch alle Gattungen weißes und farbiges Fensterglas,

befindet sich Grima'sche Straße Nr. 21, erste Etage,
vis à vis dem Café français.

**Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik
von François Fonrobert aus Berlin,
am Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.**

**A. Mossner,
Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrikant
aus Berlin,**
empfiehlt zu dieser Messe sein reichhaltig assortirtes Lager
am Markt Nr. 11, Aeckerleins Haus 1. Etage.

Scheller, Weber & Wittich
Toys and fancy goods!
in Cassel und Marburg, Fabrikanten von

Spielewaren.

Hainstrasse Nr. 1, Ecke am Markt, 2 Treppen.

**Die Kais. Königl. priv.
Prager Porzellan-Fabrik,**

Grimma'sche Straße Nr. 25 parterre,
bezieht die jetzige Messe zum zweiten Male mit Lager eigenen Fabrikates.

**Das Musterlager
der
K. K. österr. privileg. Glasfabrikation**

J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen
befindet sich während der Messe Klostergasse im Hotel de Saxe, erste Etage.

Rau & Comp. aus Göppingen,
Lackir-Metall- und silberplattierte Waaren,
Thomassgäßchen Nr. 3, eine Treppe.

Wilh. Schiller & Sohn

aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen

empfehlen ihr vollständig assortirtes

Musterlager von Siderolith-Waaren

zur geneigten Beachtung.

Petersstrasse Nr. 43, 1. Etage, vis à vis den Herren Gebrüder Salomon.

Buckauer Porzellan-Manufaktur
Petersstrasse Nr. 2, erste Etage.

Leipziger Tageblatt.

Montag

(Zweite Beilage zu Nr. 268.)

25. September 1854.

Annonce.

Dem geehrten Publicum empfehle ich mich hiermit zur Besorgung von Schieferdeckerarbeiten, unter der Versicherung billigster, schnellster und promptester Bedienung.

Leipzig, den 23. September 1854.

Friedrich Wilhelm Poppe, Schieferdeckermeister,
Neumarkt Nr. 10, 4. Etage.

Local-Veränderung.

**Das Band-, Litzen- u. Knopf-Lager eigner Fabrik
von F. W. Hochdahl & Comp. aus Barmen**

befindet sich von jetzt ab

Reichsstraße Nr. 51, 2. Etage, vis à vis dem Schuhmachergässchen.

Local-Veränderung.

Das Lager
schlesischer Leinen, Creas, baumwollener Futterzeuge etc.
von Eduard Triepcke in Waldenburg i/Schlesien

befindet sich von dieser Messe an nicht mehr in dem bisherigen Locale Brühl- und Hainstrassecke Nr. 17/355, sondern
demselben vis à vis im rothen und weißen Löwen, Brühl Nr. 88/318, geradeüber der Tuchhalle.

Local-Veränderung.

Das Westen-Lager
von C. D. Wolff aus Elberfeld
und das Seidenwaaren-Lager
von R. & E. Wolff aus Elberfeld
befinden sich in dieser Messe
Nicolaistraße Nr. 15, 1. Etage.

Localveränderung.

Carl Burow aus Berlin,
Gravatten- und Wäschefabrikant,
Katharinenstraße Nr. 27
und empfiehlt sein Lager von Gravatten, Chemisettes, Negligé,
Schuhen und Stiefeln, Pelz-Damen-Cachemire und Manschetten.

Local-Veränderung.

Das Callicos- (Krapp, Nessel), Foulards-
und Fichus-Lager
von Ludwig & Gustav Cramer
aus Düsseldorf
befindet sich diese und folgende Messen
Brühl Nr. 66.

Das Lager des Schuhren- u. Bordensfabrikanten
A. F. Manke aus Berlin befindet sich Watzberggässchen, Kauf-
halle Nr. 1.

Elegante Hüte u. Hauben nach neuester Pariser Façon
empfiehlt in reicher Auswahl
G. Hauffmann, Thomasmässchen Nr. 10, 1. Treppe.

Friedr. Geissler in Leipzig,

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, dem Gewandhaus vis à vis,
Bude auf dem Markt IV. Reihe Nr. 121,
empfiehlt sein Lager linirter und unlinirter, paginirter und mit bedruckten Köpfen versehener

Handlungs- u. Wirthschaftsbücher,
als: Haupt- und Cassa-Bücher, Journale, Strazen, Kladden, Beibücher und dergl., und verspricht bei gutem Papier, sauberer Linirung und festem Einband die sorgfältigste Bedienung.

Reiszeuge und verschiedene Waagen
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen Hermann
Schüler, Reiszeug- und Waagenfabrikant, Markt, 3. Budenreihe, Budennummer 92.

Wirklich echte Pariser Herrenhüte,
das Stück von 3 ♂ an, empfiehlt Quirin Anton Fischer
jun., Markt, 1. Budenreihe, 1. Bude.

Gebr. Leders wirkt höchst wohltätig, erweichend, verschönernd und erfrischend auf die Haut des Gesichts und der Hände, und ist daher besonders Damen und Kindern mit jartem Teint, so wie auch allen Dingen, welche spröde und gelbe Haut haben, als das neueste, mildeste und vorzüglichste tägliche Waschmittel zu empfehlen. — Diese Eigenschaften der Gebr. Lederschen balsamischen Erdnussöl-Seife sind auch bereits seitens der Herren Ärzte in lobender Weise anerkannt, und wird dieselbe à Stück mit Gebr.-Anw. 3 Ngr. — 4 Stück in einem Packet 10 Ngr. — nach wie vor nur allein verkauft bei

Louis Lauterbach,
Petersstraße Nr. 42.

Nachdem die im In- und Auslande in so großen Ehren stehende
Dr. Borchardt'sche
 aromatische Kräuter-Seife in mannichfachster Weise zur Täuschung
 des Publicums nachgebildet und ausgetragen wird, wollen die
 geehrten Consumenten dieser Seife bei ihren Einkäufen beson-
 ders genau auf den Namen

— Dr. Borchardt, —
 so wie darauf gefaßt, achten, daß die Dr. Borchardt-
 sche K. K. a. priv. Kräuter-Seife nur in weissen
 mit grüner Schrift bedruckten und an beiden Enden
 mit nebenstehendem Siegel versehenen Packet-
 chen à 6 Mgr. verkauft wird und in Leipzig einzigt
 und allein echt vorrätig ist bei Gebr. Tecklenburg und Moritz
 Oberländer, Reichels Garten.



Apparate
 zur Bereitung von kohlensaurem Wasser,
 so wie Selters- und Soda-Wasser,
 Limonaden, moussir. Weinen und über-
 haupt kohlensäurehaltigen Getränken jeder
 Art, sind in verschiedenen Größen von
 grauer Steinmasse und Porzellan, sowohl
 mit als ohne Drahtumstrickung nebst den
 dazu nötigen Füllungen und Frucht-
 säften vorrätig.

Auch werden die verschiedenen
 Kohlensauren Wässer in Gläsern à ½ Mgr. in der
 Offizin selbst verabreicht.

Leipzig, Michaelismesse 1854.

Hofapotheke zum weißen Adler.



Meine vorzügliche
Bimsteinseife
 in drei verschiedenen Sorten zu 3, 2 und
 1½ Mgr. das Stück, sehr parfümiert, zum
 Waschen der Hände und des Gesichts, welche eine so schnelle und
 vollkommene Reinigung bei ganz sparsamem Verbrauche bewirkt,
 wie sie kaum eine andere Seife leistet, empfehle ich für Wieder-
 verkäufer. Eduard Döser, kleine Fleischergasse Nr. 6.

Amerikanische Cautchouc-

oder Gummi-Elasticum-Auflösung,
 in Büchsen nebst Gebrauchs-Zettel zu 5 und 2½ Mgr.,
 womit man alles Lederwerk wasserdicht macht, so daß keine Nässe
 eindringen kann und der Fuß immer trocken bleibt, auch dem Leder
 vortheilhaft ist, empfehle ich den Herren Wiederverkäufern.

Eduard Döser, kleine Fleischergasse Nr. 6.
 Dieser Cautchouc ist auch den Herren Lederhändlern und
 Schuhmachermeistern bestens zu empfehlen.

Beste schwarze Canzlei- u. Comptoir-Tinte

in Fl. à 10, 5, 2, 1½ u. 1 Mgr., in Fässern und
 großen Flaschen,
 welche niemals schimmelt, sich nicht verdickt, sondern leicht aus der
 Feder fließt, auf dem Papier tief schwarz wird und bleibt, em-
 pfehle ich den Herren Wiederverkäufern.

Eduard Döser, kleine Fleischergasse Nr. 6.

Feinsten orientalischen Räucher-Balsam,

unübertroffen, in Flacons zu 5 und 2½ Mgr.,
 empfehle ich den Herren Wiederverkäufern.

Eduard Döser, kleine Fleischergasse Nr. 6.
 Dieses ausgezeichnete Parfüm vereinigt in sich die feinsten Wohl-
 gerüche und verbreitet solche im Zimmer ohne Dämpfe, wenn man
 davon einige Tropfen auf den warmen Ofen gießt; es ist das
 Vorzüglichste, was man zu diesem Behufe finden kann.

Eduard Döser in Leipzig.

Tegtmeyers Lederwaaren-Fabrik

aus Frankfurt empfiehlt Lederkoffer, Hutfutterale, Jagd-, Geld-
 und Reisetaschen zu den billigsten Preisen Petersstraße Nr. 1.

Flammenhemmender und wasserdichter Anstrich,

eine neue, höchst wichtige Erfindung.
 Reflectanten, zur Erwerbung derselben, werden ersucht, sich wegen
 des Nähern und zur Anstellung von Proben zu melden im
 Bureau des deutschen National-Vereins für Handel,
 Gewerbe und Landwirtschaft hier, Burgstr. 12, 1. Et.

Bruno Zuckschwerdt,

Petersstraße Nr. 1,
 General-Agent

J. C. König & Ebhardt

aus Hannover,
 Fabrik fertiger Geschäfts-Bücher,
 Buch- und Steindruckerei,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager für ein großes und ein
 detail obiger rühmlichst bekannter Fabrik.

Feinste Pariser Herrenhüte,
 mit Vorrichtung gegen Durchschwitz, Par. Thibet-
 hüte mit besten Federgestellen und engl. Beise-
 hüte, weich und leicht, empfiehlt in nur echter
 Ware G. B. Heisinger im Mauricianum.

Nicht zu übersehen!

Zur bevorstehenden Messe halte ich Lager ein großes in größter
 Auswahl von Galoschen für Herren und Damen in der Ed-
 bude der 21. Reihe auf dem Augustusplatz, und verspreche bei
 reeller Bedienung die billigsten Preise.

Die Galoschen-Fabrik aus Neuschönfeld bei Leipzig
 von Heinrich Weber.

Bruno Zuckschwerdt,

Petersstraße Nr. 1,

empfiehlt sein sorgfältig assortiertes Lager Bremer, Hambur-
 ger und importirter Cigarren vorzüglichster abgelagerte
 Qualität.

Amerikanische Gummischuhe.
 Papiere und Schreibmaterialien, worunter auch Wech-
 selschema, Quittungen, Rechnungen, Etiquette etc.
 Postpapiere mit Firmastempel, ohne Berechnung des
 Stempels. Copipressen, welche ihrer Zweckmäßigkeit und
 Solidität wegen besonders zu empfehlen sind.
 Ferner: Verkauf
 von feuerfesten Geldschränken,
 Zinkweiss, Siccativ und Zinkplatten.

Gepreßte Buchbinder-Callicos

eigener Fabrik
 bei Schulze & Niemann im Mauricianum.

Ernst Ferd. Waentig

in Leipzig.
 Wachstuchlager eigener Fabrik,
 Katharinenstraße Nr. 18.

Lager von
 engl. u. Paris. Filz- u. Dämpfercloth
 nebst Webst. Stahlsaiten, wie auch Mechaniken bei

J. F. T. Heicke

aus Hamburg,
 Sieglitzens Hof, am Markt Nr. 18/172.

Die Spielwaaren - Handlung von Carl Thieme,

Thomasgässchen Nr. 11,

empfiehlt eine reiche Auswahl neuer, geschmackvoller Artikel eigener Fabrik, so wie ihr aufs Vollständigste assortirtes Lager der beliebtesten Gegenstände auswärtiger Spielwaaren-Manufacturen.

Lager amerikanischer Patent-Gummischuhe
bei **Kraft & Geisler**, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Fr. Lindemann,
am Markt, Eingang Hainstrasse Nr. 1, eine Treppe,
empfiehlt zu dieser Messe sein mit den
neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes
franz. Galanterie- und Kurzwaaren-Lager
unter Zusicherung der billigsten Preise.

Das Lager
franz., engl. und deutscher Kurzwaaren
von **Emil Probst, früher Sellier & Co.,**
empfiehlt sich mit einer reichen Auswahl von neuen geschmackvollen Gegenständen.

Silberplattir-Waaren
en gros. Fabrik lager bei
Antonio Sala & Comp.,
Neumarkt, große Feuerkugel.

Pariser Moderateur-Lampen
en gros bei
Antonio Sala & Co., Neumarkt, grosse Feuerkugel.

Fabrik lager feiner bronzirter
E i s e n g u s s - W a a r e n
bei **Antonio Sala & Co., Neumarkt, große Feuerkugel.**

Kaiserl. Königl. privilegierte
Porzellan-Manufaktur
von
Gebrüder Haidinger in Elbogen

empfiehlt zur Michaelismesse eine reiche Auswahl von Tafel-, Kaffee-, Thee- und Waschservicen, Brod- und Fruchtkörben, Figuren, Plateaux, Cabarets, Dessertsteller, Tassen und über 60 verschiedene Formen Vasen in weissem, so wie decorirtem Porzellan.

Bei nur prompter Bedienung stellen wir die billigsten Preise.

Leipzig, Petersstraße Nr. 45, 1. Etage.

Albert Meves aus Berlin
hält Lager seiner Fabrikate in seinem Eisenguss und galv. Zinkguss:
Petersstraße Nr. 48, Ecke des Marktes im Gewölbe.

C. Wolluhn, Uhrenfabrikant aus Berlin,
echt vergoldete und Compositions-Stutuhren, Regulatoren, Nipp-, Nacht-, Cartel- und Reiseuhren.
Halle'sche Strasse Nr. 1, 1. Etage, Ecke des Brühls.

Im Communalgardengebäude.

Das Magazin eleganter Berliner Herren-Anzüge



Adolph Behrens,

Schneidermeister aus Berlin,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preussen,

befindet sich wie seit zwanzig Jahren auch diesmal einzig und allein

in der alten Waage, im Lotterie-
ziehungsggebäude, 1 Tr. hoch.

Reelle und solide Fabrikate!

Meine Herren! Folgender Preis-Courant, welcher auf Wahrheit und nicht auf Täuschung beruht, beweist, daß ich nicht blos auf dem Papier 50 % billiger ausposaune, sondern in der That, abgerechnet eine 20jähr. Geschäftspraxis, durch alle Mittel unbedingt im Stande bin,

das Unglaublichste möglich zu machen!

800 Tuchröcke und Fracks von 4½ Thlr. an,	1800 Weinkleider (eleg. Stoffe) von 20 Tgr. an,
900 elegante Sommer-Tweens in Buckskin von 3 Thlr. an,	650 Westen in Wolle, Seide ic. von 15 Tgr. an,
500 Garten- und Comptoirröcke von 25 Tgr. an,	400 doppelt wattirte Haus- und Schlafröcke von 1½ Thlr. an.
2000 Winterpaletots, neuester Haçon, von den besten niederländischen und französischen Stoffen angefertigt, von 2½ Thlr.	
800 Sommer- und Herbst-Neberzieher mit Seidensutter, von 5, 6, 7 bis 14 Thlr.	

**Knaben-Anzüge billigst aber nur
alte Waage 1 Treppe im Lotterieziehungsggebäude.**

Feuerfeste Geld- und Bücherschränke Hôtel de Pologne.

Sommermeyer & Co. aus Magdeburg.

C. F. Dreysspring aus Lahr,

Petersstrasse Nr. 1, 3. Etage,

Musterlager von Cartonnage-Waaren.

Ewald & Bredt,

Petersstraße Nr. 1, erste Etage,

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager,

als: Platten, Riemen, Schläuche, Röhren, Fäden, amerikanische Ueberschuhe, elastische Gewebe, chirurgische Bandagen und Instrumente, luft- und wasserdichte Gegenstände, Kämme, amerikanisches Ledertuch ic.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer, reiner naturgebleichter **Handgarnleinen**. Drell- und Damastgedecke in allen Größen, Drell- und Damast-Handtücher, Kaffee- und Theeservietten, Dessertservietten, weisse u. gedruckte Taschentücher, Batisttücher, fertige **Herren- und Damenhemden**. Kragen, Vorhemden und Manschetten in den neuesten Façons, Grasleinen-Tücher, $\frac{9}{4}$ u. $\frac{12}{4}$ breite Leinen zu Bettwäsche, so wie Rester-Leinen. — Zur Messe früher Stadt Gotha, jetzt kleine **Fleischergasse Nr. 4, beim Bäckermeister Schummel**, dem Barfussberge gegenüber.

L. Reich,
Bijouterie-Fabrikant
aus Berlin,
Brühl Nr. 69.

Gebrüder Groh,
Stickerei-Fabrikanten
aus Plauen i. V.,
Reichsstraße Nr. 33, 2. Etage.

Kämmen aus Gummi Elasticum
der
India Rubber Comb Compagnie
in New-York.
Zur Messe bei

Aug. Trappen
aus Hamburg.
Reichsstraße Nr. 40, 1 Treppe,
auf dem Nähnadel-Lager des
Herrn Carl Schleicher in Schönthal bei Norden.

Den Herren
Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren
empfiehlt ihr wohlassortiertes Lager eigner Fabrik
die Kunstanstalt von

F. Fechner aus Guben.
Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

C. Verdan,
Uhlen- und Bijouteriesfabrikant
aus Locle, Schweiz.
Reichsstraße 54580.

Chr. Fr. Dörfel
aus Klingenthal in Sachsen
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von
Accordions eigner Fabrik.
Markt, 10. Budenreihe Nr. 32.

! Neues !

in Spazierstöcken, Holztischdecken und Schachbrettern zum Aufstellen, Galanterie-, Drechsler- und Tischlerarbeiten von

Jacob Windmüller aus Hamburg,
51. Auerbachs Hof, 1 Treppe. 51.

Lackirwaaren-Fabrik

von

Hezel & Behr in Ludwigsburg,
Musterlager Nicolaistraße Nr. 38
im goldenen Ring 2 Treppen.

Wir bitten unsrer verehrten Geschäftsfreunde um gütigen Besuch
oder um schriftliche Aufträge.

L. Schlesinger aus Berlin
empfiehlt sein
Gold-, Silber- u. Uhrenlager
zu den billigsten Fabrikreisen
Brühl Nr. 31, 1 Treppe.

 **Ph. Du Bois & Fils,** 
Uhren-Fabrikanten aus
Locle in der Schweiz,
empfehlen ihr Lager von goldenen und silbernen Taschenuhren
Reichsstraße Nr. 23, 2 Treppen.

Joh. Erdem. Greiner Söhne,
Porzellansfabrikanten
aus Groß-Breitenbach am Thüringer Walde,
empfehlen für diese Messe ihr gut sortirtes Lager verschiedener Porzellan-Gegenstände, worunter Nipp-Figuren, Lithophanien, Kinder-, Tee- u. Kaffee-Service, Porzellanzuppen und Kinderspielwaaren in mehrfacher Auswahl.

Stand: Markt, Ecke der 3ten Reihe,
Außenseite nach Stieglitzens Hof zu.

Gebrüder Scheidl,
Silber-Dosen-Fabrikanten
aus Wien,
Reichsstr. Nr. 30, Brühlecke.

Eduard Heinicke,
Silber-Waaren-Fabrikant

aus
Berlin,
Brühl Nr. 70, der Reichsstraße gegenüber.

C. F. Domann aus Pforzheim,
Fabrik von
Etuis für Goldwaaren
vom feinsten Seiden-Sammet und Corduanleder, hält Lager
Reichsstraße Nr. 21, 3 Treppen.

Größtes Lager von Luxus-Papeterien, geprägten Cartonnagedecken, Pathenbriefen, Stick- und Häkelmustern, Visiten-, Glückwunsch- und Gelegenheitskarten, kaufmänn. Formularen, Parfümerie-Etiquetten, Goldborten und Goldpapier, Stammbücher, Bilderbücher, Kränze, Cotillon-Orden etc. etc. Auswahl billiger Galanterie-Artikel in Cartonnage-Arbeit.

F. Sala & Co., lithogr. Kunst- u. Präge-Anstalt aus Berlin, Grimm'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Lager von
Copal-, Damar- & Schellack

J. & E. Heicke aus Hamburg,
Stieglitz's Hof, am Markte Nr. 13/172.

Louis Vaugoin
aus Wien,

Silber-Galanteriewaaren-Fabrikant,
Reichsstraße Nr. 21, 3. Stock.

Die Porzellan-Fabrik
von
C. E. u. F. Arnoldi
aus Elgersburg

Musterlager v. Apothekergeräthschaften
und anderen Gegenständen
Auerbachs Hof, quer vor bei Herrn Krüger 2. Etage.

Ferd. Krimmelbein & Bredt
in Barmen und Leipzig,
hohe Straßen-Ecke Nr. 30 am sächs.-bayerischen
Bahnhofe,
Lager eigener chemisch-technischer Fabrikate für Wollens-,
Seide-, Baumwollen-Färberei und Druckerei, z. B. Indigo-
Extract, Indigo-Carmine, Orseille, Orseille-Ex-
tract, Persio, Kali-Blaupulver, Roth-Blaus.-Kali,
Pikrinsäure, Doppel-Chlorzinn, auch Wasch-Com-
position für rohe Wolle u. s. w.

Das Lager der modernsten
Pariser Mützenschirme,
Sturmbänder und Gürtel
aus der Gerberei und Lackfabrik von
Gebrüder Gammersbach
in Meckenheim
befindet sich in der Kurzwaarenhandlung von
Ernst Wischke, Petersstrasse Nr. 44 im Gewölbe.

H. Hoffstädt
in Berlin, Alte Schönhauser Strasse Nr. 31, 1 Kr.,
in Leipzig während der Messe Nicolaistr. Nr. 12, 1 Kr.,
empfiehlt sich den Herren Wollen-, Baumwollenspinnern und
Wattenfabrikanten als Agent von
J. N. Yonck in Verviers in Belgien
mit einem Musterlager belgischer Maschinenbeschläge
und hält außerdem noch Muster von mehreren englischen und
deutschen Fabrikanten.
Die Aufträge werden direct von den Fabrikanten ausgeführt.

Friedrich Dietrich,
Papier-maché-Waaren-Fabrikant aus Annaberg,
bezieht die hiesige Messe zum ersten Male mit seinen der Natur
treu nachgebildeten Thieren der ganzen Erde, so wie verschiedenen
Spielwaren und empfiehlt solche zu äußerst billigen Preisen.
Stand: Augustusplatz, 20. Budenreihe.

Das Knopf-Lager
von
C. H. Roehll aus Berlin
befindet sich von dieser Messe ab
Reichsstraße Nr. 5, vis à vis
Salzgäßchen.

Zum ersten Male in Leipzig.
E. W. Günther,
Stickerei-Fabrikant aus Plauen i/V.,
Goldhahngäschchen Nr. 1, 1. Etage.

Das Engros-Lager von praktischen
Reise-Utensilien und eleganten Dametaschen
eigner Fabrik
von **L. Dufayel** aus Berlin
befindet sich
Bühnengewölbe Nr. 30 am Markt unter dem Rathause.

Gebrüder Lewy,
Metallwaaren-Fabrikanten
aus Frankfurt a/O.,
haben ihr Lager von Gas- und Dellampen, Leuchtern,
Kaffeebretern, Brittania-Löffeln, do. Dosen, Knöpfen,
Abgüsse, Kinderspielwaren u. a. m.
Auerbachs Hof Nr. 11.

Czapek & Co.,
Uhren-Fabrikanten aus Genf,
Petersstrasse Nr. 9, 1. Etage.

EDMOND POTONIE
aus Paris.
Franz. Kurz- u. Galanterie-Waaren
aller Art.
Pendules, Lampes, Optiques.
Reichsstrasse Nr. 41.

Die Blumen-Fabrik
von
F. W. Franke aus Berlin
empfiehlt den gehirten Mehreisenden Blumen und Kränze in
größter Auswahl zu den billigsten Preisen. Der Verkauf ist
Stadt Wien, Petersstrasse Nr. 20,
2. Hof, 2 Treppen bei Böttcher.

Friderici & Comp.

empfohlen zu den billigsten Preisen

weiße Leinwand,

5/4, 11/8, 6/4, 13/8, 7/4, 8/4, 9/4, } mit und ohne Appretur,
auch drei und vier Ellen breit, } von solidester Arbeit aus den besten Garnen,

Tischzeuge und Handtücher

von Zwillich und Damast in allen Qualitäten und in den neuesten Mustern,

weiße Taschentücher

in jeder Größe bis 6/4 in Quadrat mit und ohne Appretur in allen Preisen und

bunt gedruckte

mit den neuesten Mustern,

französische Batist-Taschentücher

in den verschiedensten Preisen mit den modernsten Kanten, so wie eine Partie ganz vorzüglich schöner

Damast-Gedecke u. einzelner Damast-Tücher

in 5 Ellen breit, mit den neuesten Mustern in ausgezeichneter Qualität zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Fäcons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst

A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Commissions-Lager von

Crefelder Seidenwaaren,

Schwarzen Reichenberger Tuchen und

Velours d'Utrecht uni und gepresst,

so wie von letzterem Artikel das Neueste und Prachtvollste in

Tischdecken, Meubles-Stoffen etc.

bei

Friedr. Wilh. Höfer,
Katharinenstrasse Nr. 24, 2. Etage.

Gaetano Vaccani aus Halle a/S.,

Fabrik von Reisszeugen, Thermometern, Manilla-Hanf-Klingelzügen etc. hält Lager
am Markt, 14. Budenreihe.

Das Engroßlager von Goodyears seinen Amerikanischen Patent- der India rubber Companie in New-York



Gummischuh

für Herren, Damen u. Kinder in allen Nummern u. den neuesten Dessins, lasse ich für die billigsten Preise hier selbst verkaufen.
Auch 500 Paar vom vorigen Jahre für halbe Fabrikpreise. Markt, 2. Budenreihe. J. G. Draak, New-York u. Hamburg.

Die Porzellan-Fabrik
von
Kessler, Kämpfe & Greiner
aus Neuhaus in Thüringen
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Figuren, Puppenköpfen, Badekindern, Gliederpuppen und Pfeifengeschirr aller Art.
Stand Ecke der 12. Budenreihe, Markt, ohneweit der Hainstraße.

Worms & Hümann

aus Crefeld

empfohlen zum ersten Male ihr Lager in Seidenwaaren und Sammetbändern

Brühl Nr. 17 im Hofe rechts.

Joseph Guzmann aus Böhmen empfiehlt sich diese Matratzen mit fein geschlossenen Bett- und Glaumfedern zu billigen Preisen Petersstraße Nr. 37.

Leipziger Tageblatt.

Montag

(Dritte Beilage zu Nr. 268.) 25. September 1854.

Eine 1. Etage als Geschäftslocal und eine 2. Etage als Wohnung

in lebhaftester Messelage sind von Neujahr oder Ostern 1855 ab zu vermieten durch den Haussmann in der Rauchwarenhalde, Brühl.

Compagnon-Gesuch.

Zur Errichtung einer Lederlack- und Mützenfirma sucht ein mit der Fabrikation vorgenannter Artikel völlig vertrauter, gut empfohlener, 28 Jahre alter Mann einen Theilnehmer, am liebsten einen Gerberbesitzer, der circa 10 bis 15 Tausend Thaler einzahlen kann.

Herauf Besitzende beissen sich an die Expedition d. Bl. unter Litr. Z. Z. No. 100. zu wenden.

Commis-Gesuch. Ich suche für namhafte Eisen-Kürzwarengeschäfte 1 Commis für Lager und 1 für Comptoir.

Jul. Knösel, Agent, Grimm. Str. 21, Hof hinten 1 Tr.

Für ein Puppengeschäft in einer größeren Stadt in Preußen wird eine im Puppensche erfahrene junge Dame gesucht, und erheilt Näheres darüber Madame Dedi, Dresdner Straße Nr. 63, 3. Etage.

Gesucht wird zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen bei C. Seidemann, große Funkenburg.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der in einem Materialgeschäft gelernt hat und wenig Ansprüche macht, sucht eine Stelle, und würde gern die kurze Zeit als Volontair arbeiten.

Adressen posta restante unter M. # 10.

Ein von ihrer Herrschaft bestens empfohlenes Mädchen sucht Verhältnisse halber noch bis zum 1. oder 15. October einen Dienst als Stubenmädchen oder dergleichen; dieselbe sieht weniger auf hohen Lohn, als auf gute Behandlung. Näheres Dresdner Straße Nr. 17, 1 Treppe, bei Dr. Lehmann.

Ein Stubenmädchen, welches im Platten, Serviken &c. erfahren ist und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle. Moritzstraße 10, 1 Tr.

Ein junges freundliches Mädchen mit guten Empfehlungen sucht Aufwartung. Adressen Thomaskirchhof, Sack Nr. 10 part.

Ein Mädchen sucht Dienst zum 1. October für Küche und Hausarbeit; dieselbe kann Zeugnisse ihrer Brauchbarkeit und ihres Wohlverhaltens vorlegen.

Näheres Löhrs Platz Nr. 1 beim Haussmann.

Ein junges, anständiges Mädchen, welches in allen feinen, in der Küche und häuslichen Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht bis zum 1. October einen Dienst bei Kindern oder für Alles.

Näheres Reichs Garten, Elsterstraße Nr. 1601 C parterre.

Ein Mädchen aus Thüringen, in der Küche wohl geübt, sucht Stelle. Grimm. Strasse 21, Hof quervor 1 Treppe.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. October einen Dienst in der Küche und für häusliche Arbeit. Näheres Salomonstraße Nr. 11 bei Madame Bach.

Ein solides Mädchen, welches seit längerer Zeit bei einer Herrschaft in Diensten steht, sucht zum 1. October ein anderweitiges Unterkommen für häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Packhofsgasse Nr. 2, 1 Treppe rechts.

Gesucht wird für Ostern &c. ein Familienlogis mit etwas Garten in der Lauchau oder äußeren Dresdner Vorstadt oder vor dem Windmühlenthal im Preise von ungefähr 100 Thlr.

Offerten unter M. S. 14. vermittelt die Expedition d. Bl.

Ein pünktlich zahlender junger Mann sucht sogleich ein meubliertes Logis von Stube und Kammer.

Adressen mit Angabe des Preises bittet man abzugeben in der Conditorei von Oppenrieder, Grimm'sche Straße.

Ein Paar stille Leute suchen ein kleines Logis. Zu erfragen Webergasse Nr. 12, 1 Treppe.

Mesßvermiethung.

Ein Haussstand in bester Lage der Messe ist zu vermieten. Zu erfragen beim Haussmann Reichsstraße Nr. 14.

Mesßvermiethung.

nahe der Tuchhalle, passend für Tuchfabrikanten, folgende Messen, große Fleischergasse Nr. 16, Hof links 1 Treppe.

Mesßvermiethung.

Hainstraße Nr. 1 ist 1 Treppe hoch vorn heraus ein Local, aus 2 Piecen bestehend, für nächste Neujahr- und darauf folgende Messen zu vermieten und Näheres bei dem Haussmann daselbst zu erfragen.

Mesßvermiethung.

Am Markt Nr. 13, 3. Etage im Hintergebäude sind noch einige Zimmer zu vermieten.

Mesßvermiethung. Eine große Erkerstube nebst Seitenzimmer ist für nächste Messen zum Verkaufslocal oder Wohnung zu vermieten Hainstraße Nr. 28, 2. Etage.

Mesßgewölbe-Vermiethung.

Ein kleines Gewölbe in der besten Messelage der Reichsstraße, dem Salzgässchen gegenüber, budenfreie Seite, ist für nächste Oster- und darauf folgende Messen zu vermieten. Näheres Reichsstraße Nr. 5 im Gewölbe links.

Gewölbe-Vermiethung.

Von Ostern 1855 an, nach Umständen auch früher, ist nahe am Markte im Barfußgässchen ein geräumiges Gewölbe zu vermieten. Näheres beim Haussmann Schirmer in der Kaufhalle, Markt Nr. 10.

Local-Vermiethung

in Frankfurt a/Oder.

Ein großes, in allen Theilen helles Mesßgewölbe mit Comptoir, in bester Lage am Markte, ist mit der Reminiscere-Messe 1855 anderweitig zu vermieten und Näheres hierüber zu erfragen bei

F. Crohnheim,
Federposenfabrikant aus Berlin, auf dem Naschmarkt.

Logis-Vermiethung.

Ein in der angenehmsten Lage der Promenade gelegenes schönes Parteilogis, bestehend aus 5 Zimmern &c., ist wegen schneller Abreise des Besitzers anderweitig zu vermieten. Nähere Auskunft erhält bereitwilligst Herr Polizeiregistrator Heinrich.

Zu vermieten

ist das von Herrn Uhrmacher Möckelmann innegehabte Local, so gleich oder zu Weihnachten zu beziehen. Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 2 beim Besitzer.

Verhältnisse halber ist noch ein kleines Familienlogis auf der Gerberstraße sofort zu vermieten und zu beziehen. Zu erfragen Ischermann's Haus, rechter Flügel 4 Treppe.

Eine hübsche Familienwohnung von 2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör ist noch zu Michaelis zu vermieten.

Das Nähere Ruchengartengasse Nr. 97 b beim Haussmann.

Zu vermieten ist ein freundliches Gewölbe in der Nicolaistraße Nr. 54. Zu erfragen beim Haussmann.

Zu vermieten ist ein freundliches Familienlogis mittler Größe mit freier Aussicht und etwas Garten im neuen Reichel'schen Anbau für 150 Thlr. durch Dr. E. Stephani.

Zu vermieten ist für die Messen in der Reichsstraße ein Verkaufslocal, 1 Treppe hoch. Das Nähere Schuhmachergässchen Nr. 10, 3 Treppen zu erfragen.

Dresdner Straße Nr. 33 ist im Seitengebäude zu Michaelis wegen eingetretener Umstände ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Stuben, 3 Kammern, Boden u. Keller, für 60 Thlr. jährl.

Ein kleines Logis in 2. Etage ist an kinderlose anständige Leute sofort zu vermieten Poststraße Nr. 3, 2 Treppen.

Zu vermieten ist billig auf einige Tage oder für die Dauer der Messe eine freundliche Stube Kirchgasse Nr. 5, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine meublierte freundliche Garçon-Wohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof Nr. 34 parterre.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube und Kammer an einen Herrn vom 1. October; selbige kann auch für die Messen abgelassen werden, Place de repos, Haus Nr. 4 parterre.

Zu vermieten und zum 1. October zu beziehen ist eine hübsch meublierte freundliche und geräumige Stube an einen soliden Herrn (auch an zwei als Schlafstelle) Katharinenstraße Nr. 28, 3 Treppen rechts.

Für die nächsten Messen ist eine Stube und Schlafstube mit 2 oder 3 Betten billig zu vermieten Petersstraße Nr. 18, dem Hotel de Baviere gegenüber, im neuen Seitengebäude 1 Treppe rechts.

Für alle Messen ist eine freundliche große Stube mit guten Betten für 2 bis 3 Herren zu vermieten Hainstraße Nr. 13, 3 Tr.

Heute 8 Uhr

S.K. Extra-Kränzchen.

Lonis Werner. Heute Abendunterhaltung im Unterrichts-local, Windmühlenstraße Nr. 7.

Wiener Saal. Heute Montag Tanzvergnügen. A. Überlein.

C. Schirmer. Heute 7 Uhr.

Weils Kaffeeegarten.

Heute Montag den 25. Septbr. humoristische

Gesangs-Vorträge.

Um zahlreichen Besuch bittet

J. Frey.

Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr. Morgen große Junkensburg.

TIVOLI.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.

Anfang 1½ Uhr. Das Musikor von Mr. Wend.

Täglich Frikells Vorstellungen
in der höheren Magie in einer noch nie
dagewesenen Art.

Heute Montag, so wie jeden Tag in der Woche

große Vorstellung

Abends 7½ Uhr.

Näheres die Zettel,
welche nur bei der Casse ausgegeben werden.

Der brillante Zauberpalast

ist jeden Mittag von 12 bis 1 Uhr unentgeltlich zu besuchen.



Naturhistorisches Cabinet

in der Centralhalle.

Während der Messe ist von heute ab täglich das naturhistorische Cabinet von Stieglitz aus Antwerpen ausgestellt, worunter sich besonders

drei über 2000 Jahre alte peruanische Mumien,

Mann, Frau und Kind, auszeichnen. Programme und die Geschichte der Entdeckung sind an der Casse à 1 Ngr. zu haben. Entrée 10 Ngr., Kinder die Hälfte.

Grosses Circus-Theater

von Gebr. Schneider, Monfroid & Nief

in der gedeckten, elegant und bequem eingerichteten Arena auf d-m Rossplatz, vis à vis der Posthalterei.

Heute Montag den 25. September und während der Messe täglich 2 große Hauptvorstellungen.

Anfang der ersten Vorstellung 1½ Uhr, der zweiten 8 Uhr Abends.

Programms sind im Circus zu haben.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 15 Ngr., 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., 3. Platz 2½ Ngr.

Casseneröffnung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

B vorläufige Anzeige. **D**
Die Königl. Niederländische
M e n a g e r i e N o. I,
die größte in Europa, vormals van Aken, jetzt
Thierbändiger Kreuzberg,
wied zur hiesigen Messe auf dem Rosplatz
mittelst Extrazug Dienstag den 26. September

aus Magdeburg hier eintreffen.

Dieselbe besteht aus mehreren Hundert der seltensten Exemplare, worunter sich auszeichnen: vier Giraffen, 16–20 Fuß hoch, eine Elephantenmutter mit einem lebenden Jungen, zwei Königstiger, schwarze und brasilianische Tiger, Panther, Leoparden, Jaguar, Hyänen, zehn Löwen von verschiedenen Gattungen, sieben Wald-Menschen, Strauße, Zebra, Gasuar, Antilopen von verschiedenen Gattungen, worunter sich das gehörnte Pferd auszeichnet, Schlangen von allen Gattungen, Krokodille und Amphibien, Affen, Vögel von allen Sorten u. s. w.

B Das Nähere besagen die Tages-Anzeigen und wird der Thierbändiger täglich eine Haupt-Vorstellung mit fünf Löwen in einem Käfige ausführen, so wie auch mit Hyänen, Tigern und Leoparden.

Kreuzberg, Menageriebesitzer.

Im großen

neu restaurirten Saale des Schützenhauses
 heute Abend Concert

mit starkbesetztem Orchester vom Musikchor unter Direction von W. Hersfurth.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Über die aufzuführenden Musikstücke werden am Eingange Programms ausgegeben.

Der Unterzeichnete wird es sich angelegen sein lassen, durch die Speisen
 à la carte, so wie durch preiswürdige Weine und echt bairisches Bier
 die Besucher des Schützenhauses seinerseits zufrieden zu stellen.

C. Hoffmann.

Decoration aus Tausend u. eine Nacht
 im
Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen Sälen bei
 Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist.

Die **Table d'hôte** beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Hôtel de Pologne.

Heute Extra-Concert

unter Leitung des Musifdirectors Erdmann Puffholdt.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr. Das Nähere durch das Programm.

Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr.



**Table d'hôte Mittags 1 Uhr bei Concertmusik
à Couvert 15 Ngr.,
Grosses Concert im Unions-Saale der Centralhalle
von Fr. Riede.
Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2½ Ngr.**

CENTRAL-HALLE.

Heute Montag den 25. September

CONCERT von Friedrich Riede.
PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Marsch von Graner. 2) Ouvertüre zur Oper „Norma“ v. Bellini. 3) Astraa-Tänze, Walzer v. Strauss sen. 4) Finale des 1. Acts aus der Oper „Stradella“ von Flotow.
- II. Theil.** 5) Ouvertüre (Meeresstille und glückliche Fahrt) von F. Mendelssohn-Bartholdy. 6) Eugenien-Tänze, Walzer von Riede. 7) Die Grenadiere. Lied von Reißiger. 8) Der musikalische Sonderling, Potpourri von Hamm.
- III. Theil.** 9) Ouvertüre zur Oper „Fra Diavolo“ von Auber. 10) Aelplers Frühlings-Zubel von Jos. Gungl. 11) Das Lied des 9. Regiments von Lorzing. 12) Anna-Polka von Bisse.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.



Hôtel de Prusse.

Heute Montag

Concert der Tyrolier Sängerfamilie Schattinger.

Anfang 7½ Uhr. Entrée à Person 2½ Neugr.

Morgen Dienstag in Weils Kaffeegarten.

Hôtel de Saxe.

Heute
musikalische Abendunterhaltung von der Familie Meyer.

Odeon.

Heute Montag
Concert und Ballmusik.

Anfang 1½ Uhr.

E Starke.

Morgen Dienstag großer Meß-Ball.

Pariser Salon. Heute
Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

Tanzmusik.

Heute Montag Con-
cert und Ballmusik,
starkbesetztes Orchester.

Das Musikchor.

Colosseum. Heute großes Pariser Tanz-
vergnügen mit starkbesetztem
Orchester, von 7—11 U. Tänzer 5 Ngr.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Bergers Kaffeegarten.

Heute Montag den 25. Sept. humoristische Gesangs-Vorträge
der deutschen Liedersänger C. Ralla, L. Kuebelberg sammt
Frau. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 26. Sept. humoristische Gesangs-Vorträge in der
Münchner Bierhalle, Burgstraße.

Drei Mohren.

Heute Beefsteaks mit Schmorkartoffeln und andere Speisen und
seine Biere. Es lädt freundlich ein G. Rudolph.

Großer Kuchengarten.

Heute Abend Gänse- und Hasenbraten mit Weinkraut, so wie
täglich frisches Gebäck. — Die Biere sind fein. C. Martin.

Gasthof zum Helm in Eutritsch.

Heute lädt zu Schweinstöckchen mit Klößen ein G. Höhne.

Großer Meister. Heute Montag Schlachtfest, wozu ergebenst
einladet L. Heilmann.

Heute Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet M. Meyer.

A n n o n c e.

Mit heutigem Tage habe ich Herrn C. G. Görsch in Leipzig ein Lager von meinem besten Bier übergeben und denselben beauftragt, zu den billigsten Preisen ab dort zu verkaufen.

Für reine und unverfälschte Abgabe sind die nötigen Vorkehrungen getroffen, und kann ich Herrn Görsch bezeugen, daß er Bier nach Münchner Art ordentlich zu behandeln versteht.

München, den 22. März 1854.

Ludwig Brey, Besitzer der Brauerei zum Löwen.

Münchener Bierhalle.

Auf Obiges mich bezüglich, zeige ich ergebenst an, daß jetzt von dem schönsten Märzgebräu verzapft wird und lade dazu höflichst ein.
Heute Abend Recht mit Salzkartoffeln.

Görsch, Burgstraße Nr. 21.

**C. G. Polsters
Rheinländischer Weinkeller,
Markt Nr. 15,
während der Messe
Dejeuner, Diner et Souper.**

**Restauration von Gotthelf Weinert, Gewandgässchen
Nr. 4.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen.

Mittags und Abends wird à la carte gespeist;

auch empfehle ich aus einer ganz vorzüglich renommierten Brauerei noch 500 Eimer altes Märzlagerbier (echt bairisches Gebräu) in großen und kleinen Gebinden pr. Eimer 4 Thlr., das Töpfchen 13 Pf.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25. Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, Entenbraten, Hasenbraten &c. **C. A. Mey.**

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß in meinem neu eingerichteten Locale Mittags und Abends à la carte gespeist wird. Zugleich empfehle ich mein bairisches Bier, verschiedene Weine, jeden Tag früh Bouillon &c. **C. A. Mey.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **J. G. Maedt,** sonst Joh. Fr. Krahe, Dresdner Straße Nr. 13.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß täglich von halb 12 Uhr an bei mir gespeist wird, 1 Portion 4 Rgr. Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen. **F. Engelbrecht, Schuhmachergässchen Nr. 7.**

Geraer Felsenkellerbier, Prima-Qualität, à Seidel 13 Pf.
Heute Abend Schweinsknöchelchen und Karpfen polnisch bei **Carl Weinert,** Universitätsstraße Nr. 8.

Heute Abend lädt zu Pökelschweinskeute mit Thüringer Klöß'n ergebenst ein **A. Brauer, Nikolaistraße Nr. 88.**

Heute Montag Schlachtfest bei *** W. Friedrich, Zeitzer Straße Nr. 7.**

Verloren wurde ein Kinder-Strohhut. Gegen Belohnung abzugeben Gerberstraße Nr. 55, 1 Treppe.

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet **Louis Behringer, Halle'sches Gäßchen Nr. 4.**

Eine in Gold gefasste Broche von Porzellan, worauf zwei gesetzte Kindersöpfchen, ist Sonnabend den 23. huj. Nachmittags auf dem Wege von Neudorf durch die Salomonstraße nach der Burgstraße verloren worden. Gegen anständige Belohnung abzugeben Reichsstraße Nr. 41, 2 Treppe.

Verloren wurde gestern eine goldene Broche in Form eines Blattes. Gegen Belohnung abzugeben Petersstraße Nr. 4 im Gewölbe von A. Riemann.

Im literarischen Museum in der Centralhalle ist am 22. Septbr. ein mit dem Namen des Eigentümers versehener

grünseidener Regenschirm gegen einen dergleichen geringern vertauscht worden, um dessen Auswechselung beim Castellan daselbst dringend gebeten wird.

Eine modestarbene, saponierte seidene Mantille, mit schweren seidenen Fransen besetzt, ist gestern Nachmittag in der Nähe des Marktes oder unter den Buden daselbst verloren gegangen.

Der ehrlieche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben bei Peter Bräde, neue Straße Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Entgegnung.

Mein Bruder Christlieb Heinig macht im Tageblatt vom 23. d. M. bekannt, daß ich nicht mehr Zeitungsträger sei. Dies ist eine Unwahrheit, da ich zur Zeit noch Inhaber des vor einem Jahre käuflich von mir erworbenen Riehlischen Zeitungsgeschäfts bin. Ich glaube daher auch Anspruch auf die Lesegebühren von meinen geehrten Kunden zu haben, und bitte dieselben nur an mich zu bezichtigen.

Leipzig, am 24. September 1854.

Friedrich Traugott Heinig.

Das berühmte Spielwarenlager des Hrn. August Popp aus Coburg ist auch diese Messe wieder in Leipzig angekommen und bietet eine Auswahl der neuesten und elegantesten Sachen. sowohl Ein-Käufern als auch Mältern, welche ihren Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten wollen, wird hierzu manichfache Gelegenheit geboten.

Göllerich aus Berlin.

Die herzlichsten Glückwünsche unserm Freund A. Rinne zu seinem heutigen Geburtstage. **Die Eliquis.**

Dem Fräulein Friederike G. zu ihrem heutigen Wiegenfeste die herzlichsten Glückwünsche. **F.... W.....**

Damenbäder bei der Schwimm-Aufstalt.

Da die Bäder in einigen Tagen abgetragen werden müssen, so werden die Damen ersucht, die dort noch befindliche Wäsche von heute an in den Stunden von 11—3 Uhr in Empfang nehmen zu lassen.

Apoth. E. A. Neubert.

Für die Abgebrannten in Sebnitz konnten wir zu unserer Freude heute wiederum abschicken von: J. S. 2 ♂ und 1 Pack. Kleidungsstücke, Jul. R. 1 ♂, H. Grt. 10 ♂, J. J. 2 ♂, M. D. 1 ♂ 15 ♂ und 1 Pack. Kleidungsstücke, Fr. Dr. Hg. 4 ♂, Fr. Bangenberg 1 ♂ Kleidungsst., Ed. Hofmann 1 ♂, F. A. Krzit. 1 ♂, Ferd. Richter 2 ♂, W. W. 10 ♂, S. 4 ♂, Fr. Kitz 1 ♂, ungen. 1 ♂, R. 1 ♂, H. u. G. 1 ♂, Summa 22 ♂ 5 ♂ und 4 Packet Kleidungsstücke. Gott lohne es den gütigen Geben, und bitten wir bei der wahrhaft großen Noth um ferner milde Spenden.

Friedrich & Lincke,
Petersstraße Nr. 42.

Für die armen Abgebrannten in Sebnitz

find bis Sonntag Mittag ferner bei uns eingegangen und abgesandt worden 118 ♂ 16 ♂ baat. von Louise G. 5 ♂, Nr. 666 W. 2 ♂, R. 1 ♂, Adelheid S. 1/3 ♂, F. F. 2 ♂, Rth. 1 ♂, D. B. 2 ♂, Dr. S. 3 ♂, G. R. 5 ♂, P. Naumann 1 ♂, Prof. Clarus 2 ♂, Frau Prof. Küchler 1 ♂, J. J. Huth 2 ♂, Hunnius & Hötsch 1 ♂, Mr. Nr. 89 1 ♂, aus Greiz 1 ♂, Moitz Marx 15 ♂, W. H. 2 ♂, H. W. 5 ♂, Familie Böttcher 2 ♂, Dr. Brachmann 1 ♂, C. A. R. 1 ♂, P. D. Prätorius 2 ♂, R. H. 1 ♂, J. C. D. 6 ♂, A. J. Marx & Co. 5 ♂, S. F. aus der Schweiz 2 ♂, A. Weyermann 25 ♂, E. & R. Weyermann 15 ♂, E. M. 2 ♂, Wächter 5 ♂, J. B. Limburger jun. 5 ♂, — u. 5 Packete Kleidungsstücke von W. M., R., Dr. Härtel, P. Naumann und H. & R.

Wir sagen auch für diese reichen Gaben tausend Dank, bitten dringend um ferner milde Beistreuern und erlauben uns wiederholt zu bemerkern, daß wir keine Subscriptionsliste aussenden werden.

Berger & Voigt.

Hülfseruf.

Die in der Nacht zum 15. laufenden Monats mit fürchterlicher Schnelligkeit über den ansehnlichsten Theil unserer Stadt gekommene Feuersbrunst, durch welche in der kurzen Zeit von kaum zwei Stunden 116 Gebäude fast gänzlich zerstört und überhaupt 203 Familien mit beiläufig 733 Personen nicht nur ihres bisherigen Dödachs, sondern auch des größten Theiles ihrer meist unsicheren gebliebenen Habe an Kleidern, Wäsche, Betten, Waaren, Arbeitsgeräthschaften und Feldfrüchten beraubt worden sind, hat den weit überwiegenden Theil dieser Calamitosen in ein jämmererregendes Elend gestürzt, dessen momentane Schwere mit dem Herannahen der hier vorzugsweise rauhen Winterszeit und mit der sichtlichen Unmöglichkeit, bei der vorgerückten Jahreszeit alsbald zum Wiederaufbau der eingedäschten Gebäude zu gelangen, um so unabsehbar gesteigert werden muß, als Hunderte von fleißigen Händen sich den Besitz der Geräthschaften, womit der arme Weber oder sonstige Arbeiter sich und den Seinen den ohnehin karglichen Lebensunterhalt verschaffte, zu retten nicht im Stande gewesen sind, ja viele sich nicht einmal ein gegen Wind oder Wetter geschütztes Plätzchen zu verschaffen wissen, das sie zur Werkstatt neuer Erwerbstätigkeit zu machen vermöchten.

Mancher mit stündlicher Angst um sein Dasein Ringender weiß kaum wohin er das kummervolle Haupt legen möchte und beim Gejammer der Seinen schaut er düstern Blickes auf die unglücksvangere Zukunft hin.

Soll da nicht Verzweiflung die Oberhand gewinnen, so macht sich schleunigste Hilfeleistung zur dringendsten Nothwendigkeit, und je weniger die äußerst beschränkten Mittel unserer Stadtgemeinde nur entfernt die Möglichkeit darbieten, einen so umfänglichen Nothstande auf längere Zeit wirksam entgegenzuarbeiten, um so vertrauensvoller wenden wir uns an die wenn gleich schon von andern Seite her so vielfach in Anspruch genommene, doch immer aufs neue glänzend bewährte Privatwohlthätigkeit des weiten deutschen, wie insbesondere des engern sächsischen Vaterlandes mit der dringenden Bitte, unsern armen Abgebrannten gütigst beizustehen. Gen und mit dem innigsten Danke werden wir auch die kleinste Gabe in Empfang nehmen, und wosfern der milde Geder nicht besondere Verwendungen wünscht, nach gewissenhaftestem Ermessen unter Mitwirkung der städtischen Behörden unter die Hülfbedürftigen verbreihen.

Uns bei der Sammlung solcher Gaben zu unterstützen, haben sich in Dresden Herr Aug. Methe, in Leipzig die Herren Berger & Voigt, Carl Goldig, Friedrich & Lincke, Friderici & Comp. und Ferdinand Schulze, in Hain der Bürgermeister Schickert und in Zittau Herr Emil Bauch bereitwilligst erbogen und ersuchen wir die verehrlichen Redaktionen anderer Blätter, diesem Hülfserufe durch gütige Aufnahme in ihren Spalten möglichste Verbreitung zu verschaffen.

Sebnitz, den 17. September 1854.

Das Hülfscomite.

Alberti, Diakonus. Ehrmann, prakt. Arzt. Freiberg, Stadtverordneter. Gruenert, Baudirector. Hillmann, Kaufm. Jost, Kaufm. u. Fabrikbes. Kellner, Stadtverordneter. Kühnert, Schullehrer. Mat, Bürgermeister. Muntschich, Cantor. Richter, Stadtverordneter. Schade, Stadtverordneter. Strobach, Kaufmann und Fabrikbesitzer. Ullig, Pastor. Ziesler, Stadtrichter.

Mit Bezug auf den in der Beilage Nr. 225 der Leipziger Zeitung enthaltenen

Hülfseruf

für die Abgebrannten in Sebnitz erklären sich die Unterzeichneten auch zur Empfangnahme milber Gaben an Geld und Kleidungsstücken bereit.

Obgleich in letzter Zeit die Mildthätigkeit oft, sehr oft in Anspruch genommen ist, so hoffen wir doch zuversichtlich auf reich allgemeine Unterstützungen, da das Unglück unser Vaterland und betriebsame, aber arme Weber betroffen hat.

Friderici & Comp., Grimma'sche Straße, Mauricianum.

Für die Abgebrannten in Cöbnitz

nimmt der ergebenste Unterzeichnete, unter Bezugnahme auf den in der Beilage zur heutigen Leipziger Zeitung befindlichen Hülseruf, milde Spenden an Geld und Kleidungsstücke an.
Leipzig, den 22. September 1854.

Carl Golditz jun., Petersstraße Nr. 8.

Das Directoriun der Polytechnischen Gesellschaft hat beschlossen, ihr Local zum Zwecke einer

Musterausstellung

für diese Messe zur Disposition zu stellen. Das Nähre besagt ein Prospect, welcher bei Herrn Hofmeister (Grimma'sche Straße Nr. 9), und bei Herrn Bieweg (Markt, 8. Budenreihe Nr. 56) umsonst zu erhalten ist. Anmeldungen werden baldigst erbeten und im Locale der Ausstellung (erste Bürgerschule parterre) täglich zwischen 9 und 4 Uhr angenommen.

Der Comité.

D. G. Von 1½7 Uhr an. Zerbe's Gesellschaftshalle vor dem Zeitzer Thor.

Singakademie. — Heute Abend 7 Uhr. — **Der Vorstand.**

W. Die Course der Wiener und Berliner Börse vom letzten Tage sind in Leipzig schon in dem Morgens 7 Uhr hier ankommenden „Dresdner Journal“ zu finden.

Montag, 25. September Ab. 7 Uhr Ges. Bef. u. Iastr. — A.

Angekommene Reisende.

Lenhold, Kfm. v. Warschau, h. de Baviere.	Drake, Kfm. v. London, Hotel de Baviere.	Glöckner, Kfm. v. Herbst, Palmbaum.
Üller, Kfm. v. Berlin, Neukirchhof 36.	Dauberth, Jzw. v. Quedlinburg, und	Glaß, Kfm. v. Reichenbach, Salzgäschchen 5.
Kron, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.	Dammköhler, Kfm. v. Braunschweig, Palmb.	Gräfner, Kfm. v. Breslau, Brühl 39.
enberg, Kfm. v. Norköping, Rauchhalle.	Davidsohn, Kfm. v. Liegniz, und	Guba, Kfm. v. Neubrandenburg, Neukirch. 32.
Lenold, Kfm. v. Warschau, Hotel de Baviere.	Dudelheim, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 18.	Gerdes, Kfm. v. Meerane, Böttcherhäschchen 2.
Borgmann, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenberg.	Daus, Kfm. v. Limburg, Salzgäschchen 1.	Grieben, Fabr. v. Berlin, Reichsstraße 42.
Brader, Fabr. v. Barmen, Salzgäschchen 1.	Eckert, Kfm. v. Altenburg, und	Gräfe, Kfm. v. Meerane, Nicolaistraße 35.
Brühl, Kfm. v. Triest, und	Göhrig, Kfm. v. Oschatz, Stadt Gotha.	Georgi, Kfm. v. Wasungen, Stadt Berlin.
Bauenthal, Kfm. v. Lennep, Hotel de Russie.	Cykelskamp, Kfm. v. Barmen, Reichsstraße 9.	Garrels, Kfm. v. Minden, Hotel de Russie.
Buschmann, Kfm. v. Elberfeld, und	Glimmeyer, Hossjuw. v. Dresden, Brühl 6.	Grohmann, Agent v. Norköping, Rauchhalle.
Bietling, Jzw. v. Dresden, Rauchwaarenhalle.	Erbert, Kfm. v. Plauen, Reichsstraße 19.	Grenert, Kfm. v. Brandenburg, Kaiser v. Oststr.
Borsenhaus, Kürschner v. Belgard, bl. Harnisch.	Ehardt, Fabr. v. Gmünd, Reichsstraße 2.	Günther, Kfm. v. Penig, goldner Hirsch.
Büdmann, Jzw. v. Hannover, und	Ebell, Kfm. v. Neu-Ruppin, Tuchhalle.	Glattenhof, Jzw. v. Calbe, Elephant.
Berger, Kfm. v. Goslar, Stadt Rom.	Goers, Kfm. v. Bückau, goldne Sonne.	Hofbauer, Fabr. v. Berlin, und
Beuther, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.	Eggeling, Kfm. v. Amsterdam, und	Hofschäfer, Kient. v. Nürnberg, h. de Pologne.
Beder, Part. v. Magdeburg, Hotel de Prusse.	Ehardt, Kfm. v. Göttingen, h. de Baviere.	Hofmann, Kfm. v. Bremzau, gr. Blumenberg.
Bernhard, Kfm. v. Leisnig, deutsches Haus.	Galk, Kfm. v. Kopenhagen, Hotel de Baviere.	Hollmann, Fabr. v. Berlin, Reichsstraße 42.
Bruns, Kfm. v. Verden, Stadt London.	Friedländer, Kfm. v. Bromberg, Hall. Gäßch. 14.	Hiller, Kfm. v. Würzburg, und
Berens, Kfm. v. Hamburg, und	Fehrenbach, Fabr. v. Gütenbach, Reichsstr. 14.	Herzog, Kfm. v. Greifeld, Hotel de Russie.
Borchard, Part. v. Berlin, Hotel de Pologne.	Fröbus, Kfm. v. Leubingen, goldnes Sieb.	Hennig, Kfm. v. Neustadt a.O., Elephant.
Berend, Kfm. v. Kopenhagen, Stadt Wien.	Giedler, Jzw. v. Posen, Stadt Berlin.	Heiniß, Nadler v. Burgstädt, goldner Hirsch.
Buch, Frau v. Küllstädt, Thüringer Hof.	Gischer, Fabr. v. Bückau, grüner Baum.	v. Hohenthal, Frau Gräfin v. Königsbrück, u.
Bachmann, Geh. Rath v. Jena, h. de Bav.	Fuchs, Frau v. Berlin, Palmbaum.	v. Hauen, Part v. Hamburg, Stadt Rom.
Bente, Frau v. Hannover, und	Fischbach, Glaserstr. v. Potsdam, Palmbaum.	Henning, Posament. v. Mühlhausen, Palmb.
Beyrich, Kfm. v. Freiberg, Stadt Wien.	Galk, Kfm. v. Dresden, Stadt Wien.	Häckel, Graveur v. Dresden, und
Bähmer, Kfm. v. Rostock, Stadt Gotha.	Fischer, Kfm. v. Arolsen, Stadt Hamburg.	Hess, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
Bruns, Kfm. v. Göttingen, deutsches Haus.	Friedrichs, Kfm. v. Querfurth, Stadt Gotha.	Holzbock, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 18.
Bosinger, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 12.	v. Gels, D. v. Würzburg, Hotel de Pologne.	Herz, Kfm. v. Ruhrort, gr. Fleischergasse 25.
Bentz, Kfm. v. Barmen, Reichsstraße 9.	Friedländer, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 19.	Herz, Kfm. v. Weilburg, gr. Fleischergasse 23.
Blaubut, und	Förster, Fabr. v. Prüm, Ritterstraße 33.	Habera, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 20.
Böhler, Kauf. v. Glauchau, Böttcherhäschchen 2.	Glatter, Kfm. v. Hainichen, Schuhmacherg. 10.	Holst, Fabr. v. Aschersleben, und
Bormas, Kfm. v. Neustadt, Nicolaistraße 32.	Ferrand, Fabr. v. Genf, Brühl 72.	Hindenburg, Kfm. v. Memda, Hainstraße 14.
Brünner, Kfm. v. Gienburg, Schuhmacherg. 10.	Franz, Fabr. v. Plauen, Reichsstraße 6.	Höfe, Kürschner v. Glauchau, blauer Harnisch.
Bielefeld, Kfm. v. Berlin, Hall. Straße 12.	Geißkorn, Kfm. v. Görlitz, Katharinenstr. 16.	Hofmann, Seilerstr. v. Aschersleben, 3 Könige.
Bauch, Kfm. v. Roswein, Preußergäschchen 6.	Göbler, Kfm. v. Berlin, und	Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen, gr. Baum.
Bebrend, Kfm. v. Neustettin, Hall. Straße 8.	Gottschalk, Fabr. v. Erfurt, Palmbaum.	Hiller, Mühlb. v. Grossen, weißer Schwan.
Göbel, Kfm. v. Buhort, gr. Fleischberg. 25.	Greiner, Kfm. v. Potsdam, Stadt Wien.	Hyden, Sattlerstr. v. Görlitz, Nicolaistr. 51.
Conradi, Fabr. v. Sorau, Frankf. Str. 12.	Gruhle, Lehrer v. Oschatz, Stadt Gotha.	Hülsmeier, Kfm. v. Ummendorf, und
Charlton, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 11.	Groß, Kfm. v. Wien, und	Hüster, Kfm. v. Gutin, Stadt London.
Golberg, Kfm. v. Hamburg, h. de Baviere.	Gralaur, Kfm. v. Bremzau, Hotel de Pologne.	Hegenbarth, Kfm. v. Ulrichshöhe, Palmbaum.
Gohn, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.	Gerdts, Kfm. v. Meerane, Böttcherhäschchen 4.	Hecke, Kfm. v. Stolpen, Hotel de Pologne.
Gurioni, Kfm. v. Rudolstadt, Stadt Gotha.	Gödecke, Kfm. v. Limbach, Schuhmacherg. 10.	Jacobsohn, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
Gapp, Hofrat v. Wien, Hotel de Pologne.	Gebhardt, Kfm. v. Hof, Nicolaistraße 18.	John, Kfm. v. Grossen, Hotel de Baviere.
Gäser, Fabr. v. Prüm, Ritterstraße 33.	Göh, Kfm. v. Plauen, Reichsstraße 33.	Jessel, Kfm. v. Dannenberg, Palmbaum.
Grämer, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 14.	Grelling, Kfm. v. Nordhausen, Hall. Gäßch. 9.	Higgoth, Kfm. v. Neudamm, Hainstraße 8.
Gurjel, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.	Göllnitz, Fabr. v. Meerane, Böttcherhäschchen 6.	Jacobi, Kfm. v. Lüslit, Brühl 65.
Garmoisine, Fabr. v. Berlin, h. de Prusse.	Ganz, Nadler v. Dresden, goldnes Einhorn.	Kunze, Kfm. v. Meerane, Böttcherhäschchen 2.
Drumly, Kfm. v. Danzig, Stadt Berlin.	Gercke, Kfm. v. Schneeberg, grüner Baum.	Knittel, Fabr. v. Gottbus, Tuchhalle.
Dauberth, Jzw. v. Quedlinburg, Palmbaum.	Gerischer, Kfm. v. Annaberg, und	Kittel, Kfm. v. Lucka, Reichsstraße 19.
Dannenberg, Kfm. v. Bittau, Hall. Str. 12.	Gans, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.	Koch, Fabr. v. Prüm, Ritterstraße 33.

Ruhn, Kfm. v. Oschatz, Stadt Gotha.
 Röper, Kfm. v. Insferburg, neue Straße 8.
 Röpt, Kfm. v. Berlin, Peterstraße 15.
 Krepler, Fabr. v. Brandenburg, Böttcherberg, 4.
 Klein, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaistraße 22.
 Knoll, Fabr., und
 Römer, Kfm. v. Auerbach, Brühl 12.
 Krieger, Kfm. v. Gelsenburg, Markt 4.
 Kurze, Fabr. v. Strausberg, Hainstraße 12.
 Rich, Fabr. v. Sommersfeld, gr. Fleischberg, 19.
 Rönecke, Mühlbes. v. Gardelegen, und
 Rühn, Professor v. Dresden, Palmbaum.
 Kunkel, Kfm. v. Dingelstädt, gr. Blumenberg.
 Königsberger, Kfm. v. Posen, Brühl 54.
 Koch, Kfm. v. Laufzig, Salzgäschchen 5.
 Röpke, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Kemperdick, Stud. v. Düsseldorf, Stadt Rom.
 Kugleben, Fabr. v. Grimmißchau, 3 Könige.
 Reite, Kfm. v. Hannover, Stadt Rom.
 Knapp, Hofsch. v. Altenburg braunes Ros.
 Lauver, Kfm. v. Gresfeld, Hotel de Baviere.
 Rönecke, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
 Lehmann, Kfm. v. München, und
 Lohsen, Kfm. v. London, gr. Blumenberg.
 Langenthal, Prof. v. Jena, Palmbaum.
 Lehmann, Kfm. v. Dresden, Hotel de Pologne.
 Levy, Kfm. v. Kopenhagen, Stadt Wien.
 Lanahennig, Kfm. v. Nordheim, St. Gotha.
 Bielle, Kfm. v. Danzig, Stadt Berlin.
 Leo, und
 Komme, Kauf. v. Dessau, und
 Lampy, Rent. v. Düsseldorf, goldne Sonne.
 Luckner, Fabr. v. Grimmißchau, und
 Lange, Kfm. v. Schneeberg, 3 Könige.
 Lütje, Juw. v. Hamburg, Stadt Rom.
 Lehmann, Kfm., und
 Laumann, Buchh. v. Prag, Kaiser v. Ostfr.
 Lions, Kfm. v. Paris, goldne Sonne.
 Lösch, Stud. v. Freiberg, Rauchwaarenhalle.
 Lindenlaub, Kfm. v. Lahr, Hotel de Baviere.
 Löwenherz, und
 Lohrs, Kauf. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Lehmann, Kfm. v. Neustettin, Hall. Str. 8.
 Lorenz, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 12.
 Leube, Fabr. v. Gera, Böttchergäschchen 6.
 Lipschütz, Kfm. v. Augsburg, Hall. Str. 12.
 Lichtenheim, Kfm. v. Brüel, und
 Lichtenheim, Kfm. v. Dargun, Hall. Str. 5.
 Levy, Kfm. v. Dargun, gr. Fleischergasse 16.
 Löwenheim, Kfm. v. Königberg, neue Str. 10.
 Levy, Fabr. v. Garreburg, Brühl 61.
 Montesse, Kfm. v. Triest, und
 Müller, Kfm. v. Prenzlau, H. de Pologne.
 Marcuse, Kfm. v. Tilsit, neue Straße 10.
 Methlow, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 15.
 Meister, und
 Müller, Fabr. v. Meerane, Böttchergäschchen 2.
 Monz, Fabr. v. Brüm, Ritterstraße 33.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 11.
 Meier, Kfm. v. Warendorf, Salzgäschchen 4.
 Megig, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaistraße 20.
 Mendenheim, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Reichschn, Kfm. v. Bernburg, Elephant.
 Mugdan, Kfm. v. Breslau, Brühl 39.
 Maus, Hotel. v. Berlin, Stadt Frankfurt.
 Nessel, Kfm. v. Galbe, Elephant.
 Roser, Kfm. v. Dresden, Kaiser v. Ostreich.
 Müller, Kfm. v. Berlin, und
 Meier, Frau v. Glendal, weißer Schwan.
 Moll, Kfm. v. Hamburg.
 Rauchauer, Kfm. v. Solingen, und
 Minturn, Kfm. v. New-York, H. de Baviere.

Müller, Kfm. v. Herzberg, Stadt London.
 Müller, Fabr., und
 Menzel, Fabr. v. Görlitz, Palmbaum.
 Neumann, Goldarbeiter v. Magdeburg, und
 Niemeyer, Juw. v. Braunschweig, Palmbaum.
 Newrich, Kfm. v. New-York, H. de Baviere.
 Nielsen, Kfm. v. Kopenhagen, gr. Blumenberg.
 Neuhof, Kfm. v. Dresden, Stadt Frankfurt.
 Nettelblatt, Kfm. v. Malmöping, Rauchhalle.
 Raumann, Kfm. v. Weissenfels, St. Gotha.
 Noa, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 19.
 Otto, Kfm. v. Greifswalde, Neukirchhof 32.
 Paul, Kfm. v. Bremen, und
 Paulig, Kfm. v. Sommersfeld, gr. Blumenberg.
 Pape, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 35.
 Pegold, Commerz.-Rath v. Berlin, H. de Russie.
 Puschel, Kfm. v. Zeitz, Elephant.
 Preiser, Kfm. v. Zeitz, 3 Könige.
 Pilz, Kfm. v. Bitterfeld, goldne Sonne.
 Pfab, Mühlbes. v. Breitenbrunn, und
 Prohl, Wohl. v. Wintersdorf, br. Ros.
 Bott, Kfm. v. Freien, Stadt London.
 Peiser, Fabr. v. Neustadt a. O., Hainstr. 14.
 Pignal, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 37.
 Paul, Kfm. v. Limbach, Schuhmacherberg, 10.
 Pintus, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 14.
 Petri, Kfm. v. Köln, Hotel de Baviere.
 Petersen, Kfm. v. Halberstadt, St. Wien.
 Poll, Kfm. v. Braunschweig, deutsches Haus.
 Rosenthal, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 13.
 Rautenberg, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 28.
 Ritter, Kfm. v. Oldenburg, Hall. Str. 12.
 Roskamp, Fabr. v. Springe, Stadt Wien.
 Rennau, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Riese, Kfm. v. Berlin, Hall. Gäßchen 4.
 Röbe, Fabr. v. Aschersleben, Hainstraße 14.
 Rathenau, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 19.
 Rauschitz, Kfm. v. Königsberg, neue Str. 8.
 Rosenberg, Kfm. v. Bamberg, und
 Rosenberg, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischberg, 23.
 Rheinberg, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 18.
 Rentsch, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenberg.
 v. Rolland, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Richter, Kfm. v. Bittau, Kronich.
 Ranniger, Fabr. v. Altenburg, Salzgäschchen 1.
 Rocholl, Kfm. v. Gaffel, Hotel de Russie.
 Reichenbächer, Cond. v. Weimar, und
 Röper, Fabr. v. Burg, goldnes Sieb.
 v. Rothkirch-Trach, Frau v. Liegnitz, und
 Rosenbaum, Kfm. v. Hamburg, Stadt Rom.
 Rosenthal, Kfm. v. Berlin, und
 Rosenthal, Kfm. v. Hamburg, H. de Baviere.
 Radestock, Fabr. v. Halberstadt, gr. Baum.
 de Rohden, Kfm. v. Altona, H. de Baviere.
 Neuß, Beamter v. Köln, und
 Roode, Kfm. v. Frankfurt a. M., Palmbaum.
 Schwarz, Kfm. v. Oschatz, und
 Samson, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
 Senkel, Fabr. v. Bernburg, Elephant.
 Schlauch, Amtm. v. Weissenfels, und
 Sprung, Kfm. v. Brandenburg, St. Gotha.
 Schneider, Kfm. v. Berlin, Brühl 54.
 Sommermeyer, Fabr. v. Magdeburg, H. de Pologne.
 Schwatton, Fabr. v. Berlin,
 Schwab, Kfm. v. Frankfurt a. M., und
 Schäftele, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 35.
 Schmidt, Insp. v. Hainichen, goldnes Sieb.
 Stockmar, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
 Schmidt, Kfm. v. Dresden, St. Frankfurt.
 Stenzel, Kfm. v. Neudorf, Stadt Rom.
 Schmidt, Kfm. v. Bitterfeld, goldne Sonne.
 Schulze, Klempner v. Schneeberg, 3 Könige.

Sieß, Kürschn. v. Belgard, bl. Harnisch.
 Schlippe, Nadler, und
 Schneider, Kfm. v. Penig, goldner Hirsch.
 Smead, Rent. v. Washington,
 Stock, Kfm. v. Berlin,
 Steinthal, Kfm. v. Hamburg, und
 Schwarze, Kfm. v. Solingen, H. de Baviere.
 Schmidt, Kfm. v. Gräfenhainichen,
 Schilling, Fabr. v. Braunschweig,
 Schnevoigt, Fabr. v. Schönebeck, und
 Steiner, Sattlermstr. v. Braunschweig, w. Schwan
 Schmidt de Wilde, Consul v. Brüssel, St. Rom.
 Schröder, Kfm. v. Barmen, goldnes Einhorn.
 Schiems, Kfm. v. Köln, Hotel de Baviere.
 Smits, Kfm. v. Freien,
 Sunder, Kfm. v. Ummendorf, und
 Schäfer, Kfm. v. Halberstadt, St. London.
 Schämann, Kfm. v. Trier, deutsches Haus.
 Seyd, Kfm. v. Elbersfeld, und
 Schönfeld, Kfm. v. Herford, H. de Baviere.
 Schütz, Kfm. v. Dresden, Stadt Gotha.
 Schröder, Kfm., und
 Schorr, Rent. v. Hannover, H. de Bologny.
 Sachs, Kfm. v. Glas, Hainstraße 18.
 Schwabach, Kfm. v. Sondershausen, Nicolaistraße 26.
 Sadler, Fabr. v. Sagan, Hainstraße 14.
 Schilling, Kfm. v. Apolda, Schuhmacherberg, 10.
 Sparnberg, Fabr. v. Berlin, Nicolaistraße 20.
 Schnösenberg, Kfm. v. Warendorf, und
 Sommer, Kfm. v. Schneeberg, Salzgäschchen 4.
 Spoo, Fabr. v. Brüm, Ritterstraße 33.
 Seydel, Fabr. v. Glauchau, Böttcherberg, 6.
 Steno, Fabr. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Sonnemann, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
 Seysarth, Kfm. v. Berlin, Neukirchhof 36.
 Sander, Kfm. v. Greiz, Floßplatz 2.
 Soberski, Fabr. v. Grätz, Nicolaistraße 31.
 Tieze, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum.
 Löpke, Kfm. v. Bromberg, goldne Sonne.
 Leßara, Kfm. v. Gießen, weißer Schwan.
 Liedsch, Kfm. v. Waldenburg, H. de Baviere.
 Tieze, Kfm. v. Halle, Palmbaum.
 Uthmann, Kfm. v. Wittstock, Tuchhalle.
 Voigt, Kfm. v. Gelenburg, Schuhmacherberg, 10.
 Vogel, Kfm. v. Graustadt, Stadt Gotha.
 Vogel, Kfm. v. Bennewitz, w. Schwan.
 Werner, Kfm. v. Elbing, gr. Blumenberg.
 Wolf, Fabr. v. Treuen, Nicolaistraße 35.
 Wüstenfeld, Prof. v. Göttingen, Stadt Rom.
 Werner, Kfm. v. Alteben, Elephant.
 Wallack, Kürschn. v. Weimar, goldnes Sieb.
 Winde, Fabr. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Windolff, Kfm. v. Stargard, und
 Wensch, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Winkler, Lehrer v. Goch, grüner Baum.
 Wattendorf, Kfm. v. Ibbenbüren,
 Webel, Kfm. v. Görlitz,
 Webel, Buchh. v. Zeitz, und
 Weiß, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Wolf, Kürschn. v. Görlitz, und
 Weber, Prof. v. Weimar, Palmbaum.
 Wolle, Kfm. v. Berlin, und
 Wolf, Fabr. v. Treuen, Nicolaistraße 28.
 Wolfram, Kfm. v. Bütow, Hall. Straße 8.
 Wittkowski, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
 Zeuner, Fabr. v. Grimmißchau, Hainstraße 12.
 Zeller, Kfm. v. Borchheim, Brühl 83.
 Schöck, Tuchm. v. Roswein, Preußberg, 6.
 Zieckmann, Kfm. v. Dresden, St. Wien.
 Beuß, Kfm. v. Elbersfeld, goldnes Einhorn.
 Benker, Fabr. v. Oppach, Rauchhalle.
 Bässer, Beamter v. Köln, Palmbaum.

 Die Expedition des Leipziger Tageblattes, so wie die damit verbundene Buchdruckerei von G. Polz, befindet sich von jetzt an an Johannisgasse Nr. 4 und 5 parterre, dem früheren Geschäftslocale gegenüber.

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 24. Sept. Abends 11° R.

Verantwortlicher Redakteur: R. G. Haynel, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Polz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.